



Wirtschaftsplan der **Einrichtung Abfallentsorgung** für das **Wirtschaftsjahr** **2023**

Stand: 10.10.2022

Inhaltsverzeichnis:

Der Wirtschaftsplan besteht aus

- I. Vorbericht**
- II. Die Festsetzungen der Gesamtbeträge der
Erträge und Aufwendungen sowie des Jahresergebnisses im Erfolgs- u. Vermögensplan**
- III. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan**
- IV. Erfolgspläne**
 - 1) Abfallwirtschaftseinrichtung (hoheitlicher Bereich)
 - 2) Abfallwirtschaftseinrichtung Betrieb gewerblicher Art „DSD“
 - 3) Gesamtübersicht Zusammenfassung (EigAnVO)
 - 4) Gesamtübersicht Abfallwirtschaftseinrichtung
- V. Vermögensplan**
- VI. Finanzplan**
- VII. Stellenübersicht**

Anlagen:

Investitions- und Maßnahmenübersicht

I. Vorbericht

zum Wirtschaftsplan 2023 der Abfallwirtschaftseinrichtung des Landkreises Kaiserslautern

Die Abfallentsorgungseinrichtung des Landkreises Kaiserslautern wird seit dem 01. Januar 1995 nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz verwaltet. Die Einrichtung steht unter verantwortlicher Leitung des Landrates. Die Geschäftsführung obliegt dem Fachbereich 5.4 Wasser- und Abfallwirtschaft. Zweck des Betriebes ist es, eine den Erfordernissen des Umweltschutzes entsprechende Abfallentsorgung im Landkreis zu gewährleisten.

Der Bereich der Abfallentsorgungseinrichtung umfasst das gesamte Kreisgebiet mit 108.213 Einwohnern (Stand 30.06.2022 lt. Stat. Landesamt Bad Ems) zzgl. ca. 26.000 Einwohner von US-Liegenschaften (nicht meldepflichtig). Der anfallende Abfall wird zur Zentralen Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK), Kapittelal, 67657 Kaiserslautern, einer gemeinsamen kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt und des Landkreises Kaiserslautern verbracht und dort vorbehandelt, einer weiteren Behandlung zugeführt oder verwertet.

Der Landkreis versteht sich hierbei als ein mit umfangreichem Leistungsangebot ausgestatteter, serviceorientierter und bürgerfreundlicher Dienstleister, der sich den Herausforderungen an eine ökologische Abfallwirtschaft bereits seit Langem erfolgreich stellt.

Das Leistungsangebot des Landkreises umfasst das gesamte bewährte Spektrum der kommunalen Abfallwirtschaft (s. Abb. 1). Die Angebote sind zumeist seit Langem etabliert und sehr effizient. Der Servicegrad ist als sehr hoch zu bezeichnen und wird dennoch stetig optimiert und ausgebaut.

Abfallentsorgung im Landkreis Kaiserslautern					
Abfallfraktionen	Holsystem	Bringsystem			
		Container-sammlung	Umwelt-mobil	Grünabfall-sammelplätze	Wertstoffhof Landkreis ¹
Hausrestabfall	X				
Hausabfallähnlicher	X				
Gewerbeabfall					
Sperrabfall	X				X (Kleinmengen)
Holzsperrabfall / Altholz	X (Holzsperrabfall)				X (unbelastet)
Biotonnenabfall	X				
Gartenabfall				X	
Weihnachtsbäume	X			X	
PPK (Verpackungen und Nichtverpackungen)	X				X
Glas (Verpackungen)		X			X
LVP (Verpackungen)	X				
Kunststoffe					X
Altmetalle	X (zusammen mit Sperrabfall)				X
Elektro- und Elektronikaltgeräte	X	X	X		
Problemabfälle			X		
Altkleider / Altschuhe	X (zusammen mit E-Altgeräten)	X LK-Container	X		X
mineralische Abfälle					X (aufbereitbar/ störfstofffrei)

1) weitere Abfälle werden bei den Wertstoffhöfen angenommen (z.B. Leuchtkörper, Korken, CDs, Kunststoffe etc.)

Die Abfallwirtschaftseinrichtung gliedert sich in den ausschließlich hoheitlichen tätigen Bereich als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger und einen Betrieb gewerblicher Art „Duale Systeme Deutschland“ (BGA „DSD“), in dem sich die nicht hoheitliche Betätigung der Abfallwirtschaftseinrichtung finanz- und steuertechnisch abbildet.

Bis zum Wirtschaftsjahr 2015 wurde die steuerliche Gewinnermittlung des Betriebes gewerblicher Art „DSD“ mittels einer modifizierten Einnahmeüberschussrechnung erstellt. Aufgrund geänderter Steuergesetzgebung sind Körperschaften und Betriebe gewerblicher Art nunmehr verpflichtet ihre Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz ab dem Wirtschaftsjahr 2015 auf digitalem Wege der Steuerverwaltung zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus ist nach den kommunalrechtlichen Bestimmungen des Landes Rheinland-Pfalz seit dem Jahr 2015 ein Gesamtabschluss für den Landkreis zu erstellen, der alle Beteiligungen des Landkreises vollständig erfasst.

Um diesen Anforderungen Rechnung zu tragen, wurde in Abstimmung mit dem Wirtschaftsprüfer der Einrichtung zum 01.01.2016 die Gewinnermittlung für den Teilbereich des BgA „DSD“ von Einnahmeüberschuss- auf Gewinn- und Verlustrechnung umgestellt.

Aus Gründen der besseren Transparenz und Nachvollziehbarkeit werden seit 2016 auch bei der Erstellung des Wirtschaftsplans die beiden Wirtschafts-Teilbereiche getrennt voneinander mit eigenen Erfolgsplänen dargestellt.

Verschiedene Leistungen unterliegen aufgrund der Bestimmungen des neuen Umsatzsteuerrechts (insb. § 2b UStG) ab dem 01.01.2023 der Umsatzbesteuerung. Hiervon betroffen sind im Bereich der Abfallwirtschaftseinrichtung jedoch lediglich die Vermarktungsanteile für PPK, im hoheitlichen Bereich erwirtschaftet werden sowie die diesen zugrunde liegenden Grundleistungen (wie z.B. die Kosten der Einsammlung oder des Transports). Diese werden ab dem Wirtschaftsplan 2023 ausschließlich rein netto in den jeweiligen Ansätzen dargestellt. Dadurch ergeben sich u.U. zusätzliche Abweichungen zu den Vorjahresansätzen in Höhe der jeweiligen Umsatzsteuern, die im Erfolgsplan nicht direkt ersichtlich sind.



II. Festsetzungen zum Wirtschaftsplan

Landkreis Kaiserslautern Abfallwirtschaftseinrichtung

Der Kreistag des Landkreises hat in seiner Sitzung vom _____ den Wirtschaftsplan **2023** für die Abfallentsorgungseinrichtung des Landkreises Kaiserslautern gem. § 57 Landkreisordnung (LKO) i.d.F. vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) und den §§ 2, 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung RLP (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBl. S. 373) i.d. jeweils geltenden Fassung beschlossen

Der Wirtschaftsplan der Abfallwirtschaftseinrichtung des Landkreises Kaiserslautern für das Wirtschaftsjahr 2023 wird festgesetzt auf

1) im Erfolgsplan	2023	2022
Erträge	19.922.335,33 €	19.674.528,14 €
Aufwendungen	19.845.713,26 €	19.520.748,39 €
Jahresergebnis	76.622,07 €	153.779,75 €

2) im Vermögensplan		
Einnahmen	592.480,07 €	574.906,75 €
Ausgaben	592.480,07 €	574.906,75 €

3) die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan		
Darlehen vom Kreditmarkt	- €	- €

4) die Verpflichtungsermächtigungen		
	- €	- €

5) den Höchstbetrag für die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Liquidität		
(Betriebsmitteldarlehensermächtigung)	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €



III.

Erläuterungsbericht

zum Wirtschaftsplan

III. Erläuterungsbericht

1. Erfolgsplan

a) Kalkulation und Gebührenbedarf 2021-2023

Der Wirtschaftsplan 2023 bildet das dritte und damit letzte Wirtschaftsjahr der aktuellen Gebührenplankalkulation 2021-2023 ab. Hierbei wurde der bisherige dreijährige Kalkulationszeitraum beibehalten. Ebenfalls beibehalten wurden das Gebührenmodell sowie die bedarfsorientierte Fortschreibung der bisherigen Kostenzuteilung. Weitere Rahmenbedingungen der Gebührenkalkulation waren die konsequente Orientierung an den Vorgaben des kommunalen Abgabenrechtes sowie eine realistische und vorsichtige Kalkulationspolitik.

In der aktuellen Gebührenkalkulation ist von einem jährlichen Gebührenbedarf von 12,59 Mio. EUR auszugehen. Der jährliche Gebührenbedarf ist damit im Vergleich zum Jahr 2016 (11,03 Mio. EUR) um ca. 1,56 Mio. EUR gestiegen. Der Betrieb gewerblicher Art „DSD“ (BgA) der Abfallwirtschaftseinrichtung bleibt hierbei unberücksichtigt.

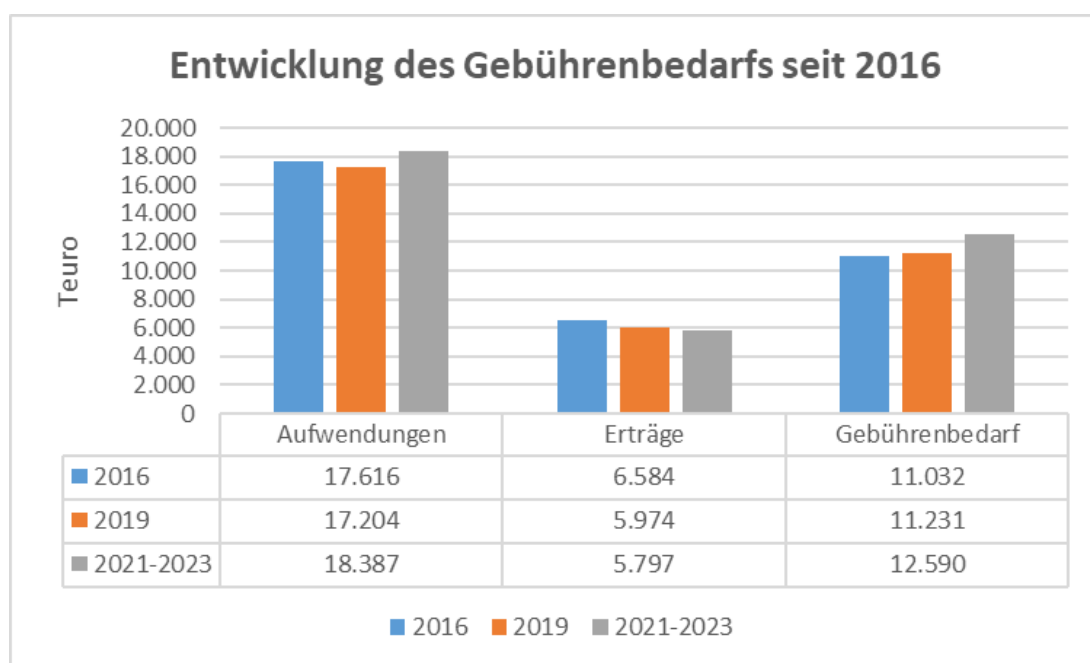


Abbildung 1: Gebührenbedarf

Die deutlich erhöhten Aufwendungen sind insbesondere auf die Logistikkosten zurückzuführen, die in den vergangenen Jahren flächendeckend um bis zu 30 % gestiegen sind. Die aktuelle Inflation betrifft neben den Bereichen Personal und Dienstleistungen auch die Verwaltung. Gleichzeitig sanken die Wertstoff Erlöse, vorrangig für Altpapier, erheblich. Betrug der Vermarktungserlös für das Altpapier im Jahre 2016 noch rund 900.000 €/a, wurde in der Plankalkulation 2021-2023 lediglich rund 290.000 €/a zu Grunde gelegt. Dies erklärt somit ein Delta in Höhe von 610.000 €/a.

Ein weiterer Faktor der Gebührenerhöhung ist der Wegfall von Überdeckungen, die in den vergangenen drei Jahren mit rund 350.000 €/a zur Subventionierung des Gebührenbedarfs herangezogen wurden. Diese Überdeckungen sind nach Abschluss des Jahres 2020 zu Gunsten der Gebührenzahler vollständig aufgelöst. Neue Überdeckungen sind hierbei nicht zu erwarten.

Nach dem vorläufigen Jahresergebnis schließt das Wirtschaftsjahr 2021 mit einem Jahresgewinn von rd. 226 TEUR ab. Nach der aktuellen Prognose des Zwischenberichts zum

30.09.2022 wird in 2022 ein Jahresgewinn von rd. **1.253 Mio. TEUR** erwartet. Dieses Ergebnis setzt sich aus einem Gewinn im hoheitlichen Bereich von rd. **1.100 Mio. EUR** und einem Gewinn im Bereich BgA DSD in Höhe von rd. **153 TEUR** zusammen.

Hierin enthaltenen Gebührenüberdeckungen werden jeweils bis zur Höhe zum Ausgleich vorjähriger kalkulatorischer Unterdeckungen herangezogen. Hierzu werden diese einer Gebührenaussgleichsrückstellung zugeführt, die ab dem kommenden Gebührenkalkulationszeitraum ertragswirksam aufgelöst wird, was sich in den drei Jahren der neuen Gebührenperiode jeweils gebührensenkend auswirkt.

b) Benutzungsgebühren

Wie unter Punkt 1 bereits beschrieben, wurde in der aktuellen Gebührenplankalkulation ein ggü. dem Vorkalkulationszeitraum erhöhter Gebührenbedarf ermittelt. Nachdem die Gebühren seit 2013 nahezu stabil blieben, und im Jahr 2018 für den überwiegenden Teil der Anschlusspflichtigen sogar gesenkt werden konnten, stiegen diese zum 01.01.2021 um zwischen 7,08 % – 12,94 % an. In Anbetracht der extremen Veränderungen des Wertstoffmarktes und anderer Rahmenbedingungen war dieses Gebührenerhöhung dennoch als ausgesprochen moderat zu betrachten. Dies gilt insbesondere auch im Vergleich zu anderen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, die sich bundesweit auch weiterhin mit ähnlichen Herausforderungen wie der Landkreis Kaiserslautern konfrontiert sehen.

Neben der Anpassung der Gebührensätze wurden zwei neue Gebührentatbestände eingeführt: Zum einen wurde ab 2021 die Anfertigung und Versendung von Kopien des Gebührenbescheides mit 5 €/Vorgang in Rechnung gestellt. Zum anderen wird die Neugestellung, bzw. der Austausch eines Abfallbehälters bei „selbstverschuldetem“ Untergang oder nicht gebrauchsbedingter Beschädigung mit 65 €/Vorgang berechnet.

Dies war insbesondere deshalb erforderlich, da der gesamte Behälterbestand ab 2021 im Eigentum des Landkreises steht und neben den allgemeinen Verwaltungs- und Handlingkosten auch die Behälterneubeschaffung kostenseitig gedeckt sein muss. Die neuen Gebührensätze sowie die prozentuale Änderung im Vergleich zur vorherigen Kalkulationsperiode sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Größe der Restabfalltonne	Abfallgebühr ohne Ermäßigung für Biotonnenbenutzer (Jahresgebühr)	Abfallgebühren mit Ermäßigung für Eigenkompostierer (Jahresgebühr)
60 Liter	176,88 € (+ 12,86 %)	158,16 € (+ 8,39 %)
90 Liter	244,92 € (+ 12,89 %)	217,32 € (+ 8,31 %)
120 Liter	326,52 € (+ 12,90 %)	289,68 € (+ 8,30 %)
240 Liter	619,92 € (+ 12,92 %)	551,16 € (+ 8,27 %)
Größe der zusätzlichen Bioabfalltonne	Jahresgebühr (die zusätzliche Biotonne kann nur bestellt werden, wenn bereits regulär mit Rest- und Biotonne veranlagt ist)	
120 Liter	76,08 € (- 3,35 %)	
240 Liter	152,04 € (- 3,50 %)	

Größe des Restabfallcontainers (Umleerbehälter)	Abfallgebühr für die wöchentlich einmalige Leerung (Jahresgebühr)		Abfallgebühr für die 14-tägliche Leerung (Jahresgebühr)	
	regulär, mit Biotonne	ermäßigt, bei Eigenkompostierung	regulär, mit Biotonne	ermäßigt, bei Eigenkompostierung
1,1 m ³	4.573,20 € (+ 12,94 %)	3.886,68 € (+ 8,53 %)	2.086,60 € (+ 12,94 %)	1.943,28 € (+ 8,52 %)
3,3 m ³	8.349,60 € (+ 7,08 %)	nicht möglich	4.174,80 € (+ 7,08 %)	nicht möglich
5,5 m ³	13.916,04 € (+ 7,08 %)	nicht möglich	6.958,08 € (+ 7,08 %)	nicht möglich

Tabelle 1: Gebührenübersicht

Bereits in der vorherigen Kalkulationsperiode wurde der Berechnungsmaßstab von degressiv auf linear umgestellt, um weitere Anreize zur Abfallvermeidung zu schaffen. Diese Berechnungsmethodik hat sich in der Vergangenheit bewährt und wurde beibehalten.

Erfahrungsgemäß sinkt mit Nutzung einer Biotonne der Anteil organischer Abfälle im Restabfall, was sich positiv auf die Entsorgungskosten auswirkt, und gleichzeitig dem Kreislaufwirtschaftsgedanken hinreichend Rechnung trägt. Daher wurde auch der verringerte Rabatt für die Eigenkompostierung zur Anreizsteigerung der Nutzung einer Biotonne beibehalten.

Durch die Verringerung des Eigenkompostiererrabatts, verbunden mit einer Verschärfung der satzungsmäßigen Voraussetzungen für die Eigenkompostierung konnte die Zahl der Biotonnennutzer seit 2015 um mehr als 20 % gesteigert werden (s. nachf. Grafik).

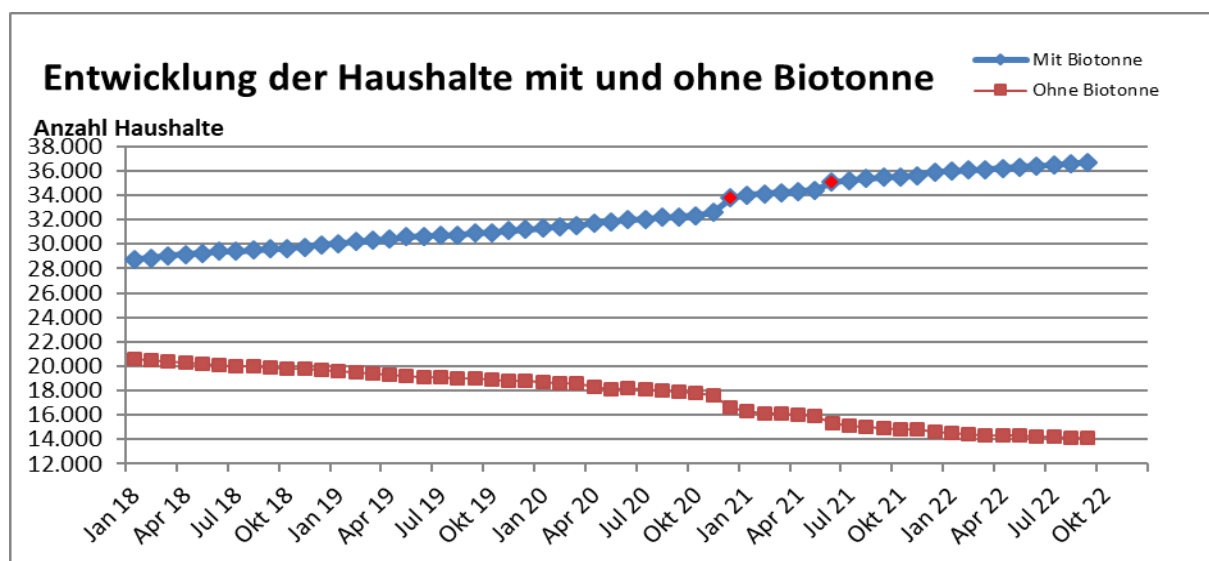


Abbildung 2: Entwicklung der Biotonnen-Nutzung

Durch den Wegfall ermäßigter Abfallgebührenzahler zugunsten von Biotonnennutzern verbessern sich die Erträge aus den Benutzungsgebühren. Im Jahr 2021 wurden daher zwei weitere Maßnahmen ergriffen um die Anschlussquote an die Biotonne im Landkreis zu erhöhen: Zum einen wurden die Bürger im Rahmen des Versands der Jahresgebührenbescheide Anfang des Jahres über die Vorteile der Biotonne aufgeklärt. Darüber hinaus wurden die rd. 16.000 Haushalte, die bislang keine Biotonne nutzen nochmals auf die gesetzlichen Getrennthaltungsbestimmungen und die Voraussetzungen einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung hingewiesen. Die Aktion hat im Oktober 2020 begonnen und wurde zum Jahresende 2021 abgeschlossen.

Seitdem konnte der Anteil der Biotonnennutzer um mehr als 7,5%-Punkte auf über 72 % gesteigert werden, was rund 4.500 neu an die Biotonne angeschlossener Haushalte entspricht. Diese Erhöhung trägt seit 2022 deutlich zur Gebührenstabilisierung bei.

Der demografiebedingte Trend stetig sinkender Bevölkerungszahlen, hat sich erstmals 2015 umgekehrt. Seit diesem Zeitpunkt entwickeln sich die Bevölkerungszahlen im Landkreis u.a. durch den Zuzug von Flüchtlingen aber auch aufgrund anderer Gegebenheiten zwar leicht aber mittlerweile stetig nach oben und damit anders, als es die langjährigen Prognosen der Statistikbehörden es bislang vorhergesagt haben.

Diese positive Bevölkerungsentwicklung, die sich 2022 insbesondere durch Zuwanderung aufgrund des Ukraine-Kriegs nochmals deutlich bemerkbar gemacht hat, spiegelt sich in 2023 unmittelbar auch in der allgemeinen Gebührenentwicklung wieder.

Wie lange diese positive Entwicklung anhält ist derzeit nicht absehbar. Prognostisch ist langfristig jedoch damit zu rechnen, dass die Bevölkerungszahlen Demografie bedingt zumindest stagnieren werden, wobei im Gegenzug hierzu die Zahl der angeschlossenen (häufig kleineren) Haushalte ansteigen wird.

Unabhängig hiervon schlagen sich in den Gebührenerlösen auch eine Reihe von Maßnahmen zur Optimierung der Veranlagung privater Haushalte und sonstiger Anfallstellen (insb. Gewerbebetriebe) nieder, die sukzessive umgesetzt werden.

Im Bereich der Abfallentsorgung auf Liegenschaften der US-Streitkräfte ist aktuell mit stagnierenden Ertragserlösen zu rechnen. Gründe hierfür sind in erster Line laufende Umstrukturierungsmaßnahmen auf den Liegenschaften aufgrund derer – trotz in etwa gleichbleibender Abfall-Massen – immer weniger abrechnungsrelevantes Behältervolumen angefordert wird.

Nach dem Wechsel der US-Regierung in 2021 wurden die Aussagen zu den Plänen der US-Streitkräfte, an verschiedenen deutschen Militärstandorten die Zahl der Stationierungsstreitkräfte erheblich zu minimieren relativiert, was zwangsläufig auch zur Abnahme des vor Ort bereitgestellten abrechnungsrelevanten Abfallvolumens, verbunden mit geringeren Ertragserlösen geführt hätte.

Aufgrund des aktuellen Ukraine-Krieges und der damit verbundenen extrem schwierigen geopolitischen Lage ist aus Sicht der Einrichtung nach derzeitigem Kenntnisstand nicht damit zu rechnen, dass die Kaiserslautern Military Community (KMC) kurzfristig von einem größeren Streitkräfteabzug betroffen sein könnte, der nachteilige Auswirkungen auf die Entsorgungsstrukturen haben könnte.

Darüber hinaus dürften sich zukünftig positive Veränderungen durch den laufenden Neubau des US-Hospitals in Weilerbach ergeben. Da die Streitkräfte bislang nicht erklärt haben, dass sie alternative Flächen im Zuge der Inbetriebnahme des neuen Hospitals aufgeben werden, ist nach unserem derzeitigem Kenntnisstand, vielmehr mit einer zukünftigen Vergrößerung der bestehenden Entsorgungsinfrastruktur in diesem Bereich und einer damit einhergehenden Erhöhung des zu entsorgenden Abfallvolumens insgesamt zu rechnen.

c) Vermarktung von Wertstoffen

Die PPK-Vermarktungsleistungen wurden im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit den Abfallwirtschaftsbetrieben der Landkreise Donnersbergkreis, Kusel und der Stadt Kaiserslautern zum 01.01.2022 neu vergeben. Hierbei konnten für die kommenden drei Jahre sehr gute Vermarktungskonditionen erzielt werden.

Grundlage für die Vergütung ist der mittlere EUWID für gemischte Ballenware (1.02) des europäischen Wirtschaftsdienstes, der monatlich neu festgeschrieben wird. Auf diesen wird vom Abnehmer ein fixer vertraglicher Aufschlag gezahlt, von dem jeweils die Kosten für die

Transportlogistik sowie die Führung der Mengenstromnachweise wieder in Abzug zu bringen sind.

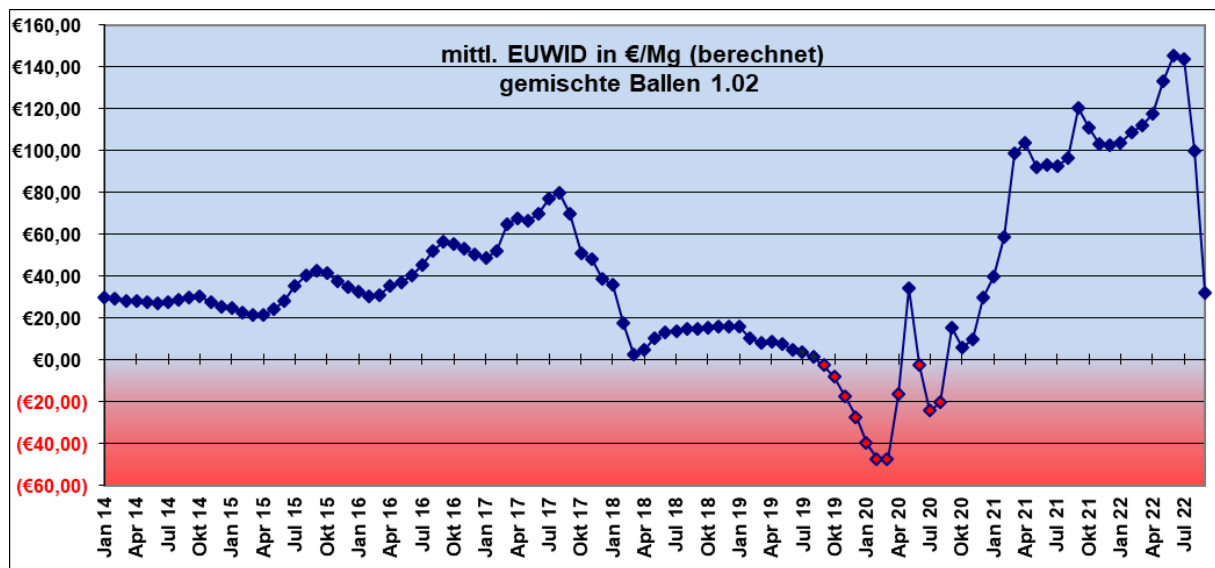


Abbildung 3: EUWID (1.02)

Da es sich bei PPK-Abfällen um eine globale Handelsware handelt auf deren Preise sehr viele, teils weltpolitische Faktoren Einfluss haben (u.a. Energiekosten), sind die jeweiligen Marktpreis und damit auch die hieraus zu erzielenden Gesamterlöse hoch volatil und daher sowohl kurz- wie auch mittelfristig nur schwer planbar (s. auch Abb. 3).

Das Vertragsvolumen, kann sich daher, je nach Entwicklung des Marktes theoretisch in einem Erlösbereich von -100.000 EUR bis zu + 2.000.000 EUR/a (netto) abbilden. D.h. aber auch, dass z.B. ein extremer Einbruch der Marktpreise, trotz günstigster Vermarktungsbedingungen, zu eklatanten Auswirkungen auf die gesamte Wirtschaftsführung des Abfallwirtschaftsbetriebs und damit auch direkt auf dem Gebührenhaushalt führen kann.

Da eine valide Aussage zur zukünftigen Marktlage der kommenden Jahre nicht möglich ist, wurde aus Gründen der kaufmännischen Vorsicht bei der Ansatzbildung der zu erwartenden Vermarktungserlöse ein mittlerer EUWID von 28, -- EUR gewählt. Dieser liegt unterhalb des 5-jährigen Mittelwertes von 38,49 EUR/ Mg PPK. Ein Ansatz der extrem hohen Ertragserlöse, wie sie im Laufe des Jahres 2022 gegeben waren, wäre insbesondere in der aktuellen Ausnahme-Weltmarktlage nicht sachgerecht und würde weder die möglichen zukünftigen Entwicklungen der Marktpreise noch die aktuelle Weltmarktlage hinreichend berücksichtigen.

Daher bewegen sich die Ansätze im Bereich der Vermarktungserlöse mit geschätzten rd. 865 T€ ungefähr auf dem Ansatzniveau des Vorjahres, aber dennoch aufgrund der sehr vorsichtigen Einschätzung immer noch rd. 310 TEUR unterhalb der prognostizierten Ertragserlöse für 2022.

d) Aufwendungen

Verwertungs- und Entsorgungsgebühren:

Mit rd. **10,15 Mio. EUR** stellen die Entgelte, die die ZAK gegenüber dem Landkreis für die Verwertung und Entsorgung von Abfällen erhebt, auch im Jahr 2023 den Hauptkostenfaktor der Gesamteinrichtung dar.

Diese wurden durch die ZAK für die Kalkulationsperiode 2021-2023 neu kalkuliert.

Aufgrund des vom Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung der GML vom 10.12.2020 gefassten Beschlusses zur Wirtschafts- und Mittelfristplanung sieht dieser in Abweichung von den ursprünglichen Annahmen der Gebührenplankalkulation der ZAK ab 2022 eine Erhöhung der Entsorgungsentgelte für thermisch zu entsorgende Abfällen vor.

Des Weiteren können sich aus den gesetzlichen Bestimmungen über das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG), das der Bundestag am 08.10.2020 beschlossen hat, weitere bislang unberücksichtigte Kostensteigerungen ergeben. Insbesondere durch die Einbeziehung der thermischen Verwertung von Siedlungsabfällen (u.a. Restabfälle) in das nationale Emissionshandelssystem.

Die erhöhten Entsorgungsentgelte der GML ab 2022, die derzeit als nicht unwahrscheinlich zu bewertende Einbeziehung der thermischen Verwertung in das BEHG sowie weitere Mehraufwendungen, für Anlagenanpassungen aufgrund der BioAbfV und weitere kalkulatorische Gegebenheiten waren im Zeitpunkt der Aufstellung der Gebührenkalkulation 2021 bis 2023 nicht absehbar und sind deshalb weder Bestandteil des für diesen Zeitraum ermittelten Gesamtgebührenbedarfs und der Gebührenplankalkulation 2021-2023 der ZAK noch des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises.

Aufgrund dieses Umstandes sah sich die ZAK veranlasst, ihre laufende Gebührenplankalkulationsperiode 2021-2023 zum 31.12.2021 zu unterbrechen und die Gebühren für die Kalkulationsperiode unter Berücksichtigung der vorgenannten Prämissen ab 2022 neu zu kalkulieren. Hierzu hat der Verwaltungsrat der ZAK am 23.09.2021 eine neue Gebührensatzung mit Wirkung zum 01.01.2022 beschlossen.

Hieraus ergäben sich ab dem Wirtschaftsplan 2022 bei nahezu gleichbleibenden Abfallmengen unvorhergesehene Kostensteigerungen von rund **415 TEUR/ Jahr** gegenüber der bisherigen Plankalkulation, die sich wie folgt zusammensetzen:

Abfallfraktion	Gebühren		Prognose- Mengen	Gebühren Mehrkosten ab		Preisanstieg 2022 Real
	2021	Einheit		2022	2022	
Sperrabfall Holz AIII	45,89	€/Mg	1800	46,36	0,47 €	846 €
Gewerbe und Kommunalabfall	154,20	€/Mg	1700	174,56	20,36 €	34.612 €
Bioabfall	98,69	€/Mg	10000	103,44	4,75 €	47.500 €
Unvorbehandelter Garten und Pa	24,65	€/Mg	18500	20,03	- 4,62 €	- 85.470 €
Hausrestabfall	158,90	€/Mg	19000	180,92	22,02 €	418.380 €

Abbildung 4: Mehrkostenanalyse

Aufgrund rückläufiger Entsorgungsmengen bei einzelnen Abfallarten können diese Mehrkosten jedoch soweit kompensiert werden, dass sich die Entsorgungskosten 2023 bei den Ansätzen der Hauptabfallfraktionen in Summe planerisch um rd. 225 TEUR unterhalb der Ansätze des Wirtschaftsjahres 2022 belaufen.

Sammlung und Transport von Anfällen:

Die in Summe kalkulierten Aufwendungen für die Sammlung und den Transport von Abfällen sind mit **5,749 Mio. EUR** veranschlagt.

Alle abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen unterliegen einer vertraglichen Preisgleitung, die neben Lohn- und Fahrzeugkosten einen relativ hohen Treibstoffkostenanteil beinhaltet. Aufgrund der eklatant gestiegenen Dieselskosten in 2022 erhöhen sich die Preise für verschiedene Logistikleistungen je nach Vertrag um Faktoren von 5,89% bis 10,47%. Dies macht sich in einer Preissteigerung bei den Logistikkosten von rd. 489 TEUR gegenüber dem Vorjahr deutlich bemerkbar.

Abfallwirtschaftliche Dienstleistungen:

Für sonstige Abfallwirtschaftliche Dienstleistungen wie z.B. die Bewirtschaftung der beiden Wertstoffhöfe, den Betrieb der Sonderabfallannahmestelle bei der ZAK, das Behältermanagement sowie den Umschlag der PPK-Abfälle sind **2,09 Mio. EUR** eingeplant.

Abschreibungen:

Durch die Übernahme des Rest- und Bioabfall-Behälterbestandes ergibt sich seit 2021 ein erhöhtes Anlagevermögen, das der Abschreibung unterliegt. Hierbei ist für die Neu-/ Ersatzbeschaffung von Abfallbehältnissen ein Faktor von 4,5% angenommen.

Die geplanten Abschreibungen belaufen sich in 2023 im Wesentlichen auf:

AfA Geringwertige Wirtschaftsgüter	1.034 EUR
AfA Betriebs- und Geschäftsausstattung	136.656 EUR
- davon Übernahme Behälterbestand (Rest- und Bio-MGB)	64.420 EUR
- davon Neubeschaffung Rest- Bio- u. PPK-MGB	33.950 EUR
- davon sonstiges BGA	8.561 EUR
AfA Baukostenzuschüsse Grünabfallsammelstellen	15.527 EUR

Tabelle 5: AfA

Personal- und allgemeine Verwaltungskosten:

Für Personal- und allgemeine Verwaltungskosten sind rund **1,12 Mio. EUR**, für sonstige Sachkosten und laufende Aufwendungen (wie z.B. für Öffentlichkeitsarbeit, Beratungskosten, Datenverarbeitung usw.) Kosten i.H.v. in Höhe von rd. **543 TEUR** kalkuliert und veranschlagt. Hierbei wurde eine tarifliche Gehalts-/ Besoldungsanpassung von 3 % sowie weitere Anpassungen im Personalbereich berücksichtigt.

Insgesamt steigt die Summe aller Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um rd. **324 TEUR** an, was einer Teuerungsrate von ungefähr ca. 1,7 % entspricht. Dieser Anstieg ergibt sich in erster Linie durch die o. dargestellte Kostensteigerung im Bereich der Logistikkosten, aber auch durch allgemeine Preissteigerungen in allen Wirtschaftsbereichen. Gemessen an der im Vergleich hierzu extrem hohen Inflationsrate von aktuell 10,4 % (Okt. 2022) ist dieser Anstieg als überaus moderat zu betrachten.

e) Betrieb gewerblicher Art „DSD“

Zum 01.01.2019 ist das neue Verpackungsgesetz in Kraft getreten. Dieses fordert von den dualen Systemen, mit den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (öRE) entsprechende Abstimmungsvereinbarungen über die Modalitäten für die Erfassung der Leichtverpackungen, der Altglasentsorgung sowie die Erfassung der PPK-Verkaufsverpackungen treffen müssen. Auch sind im Rahmen dieser Vereinbarung die sich hieraus ergebenden finanziellen Beziehungen zwischen dem jeweiligen ÖRE und den Systembetreibern verbindlich zu regeln.

Der Abschluss einer solchen Vereinbarung mit dem jeweiligen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger bedarf jeweils einer Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der aktuell elf beteiligten Systembetreiber.

Diese bisherige Abstimmungsvereinbarung ist zum 31.12.2021 ausgelaufen und wurde durch eine neue ab dem 01.01.2022 gültige Vereinbarung ersetzt. In dieser sind ähnliche vertragliche Regelung zum Ausgleich der Erstattungsansprüche in Bezug auf den PPK-Anteil an lizenzierten Verkaufsverpackungen getroffen wie in den Vorjahren.

Insbesondere regelt diese eine Ausgleichzahlung in Form eines pauschalen Mitbenutzungsentgeltes, welches die dualen Systeme der Einrichtung zu ersetzen haben. Der von den Systemen insgesamt zu tragende Anteil für die Kosten der PPK Sammlung wurde hierbei auf 50 Volumen-% festgelegt. Die finanzielle Beteiligung der Systeme an den Verwertungserlösen wurde auf 33 Masse-% festgesetzt.

Auch wenn die grundsätzliche Verteilungssystematik beibehalten wurde, ergeben sich insbesondere durch die Anpassung weiterer Vertragsparameter in der neuen Vereinbarung Abweichungen zu den Wirtschaftszahlen vorangegangener Jahre, die sich in erster Linie auf den Betrieb gewerblicher Art auswirken.

Die neue Vereinbarung regelt eine Ausgleichzahlung in Form eines pauschalen tonnagebezogenen Mitbenutzungsentgeltes, welches die dualen Systeme zu tragen haben. Dadurch sind im Jahr 2023 Planeinnahmen von rund **533 TEUR**, die die Dualen Systeme für die Mitbenutzung der PPK Behälter zahlen angesetzt.

Die Beteiligung der Systeme an den Verwertungserlösen wurde auf 33% festgesetzt. Hieraus resultieren rund **219 TEUR** Aufwendungen für die Erlösbeteiligung der Dualen Systeme an der Altpapiervermarktung.

Wie auch im hoheitlichen Bereich wirken sich im BgA die sehr volatilen Preise für die Vermarktung des Altpapiers deutlich auf das wirtschaftliche Jahresergebnis des Betriebs aus. Daher unterliegen aus kaufmännischen Vorsichtsgründen alle dort getroffenen Annahmen in Bezug auf zu erwartende Markterlöse ebenfalls ausschließlich der Kalkulation auf Grundlage der konservativen Prognose analog der Darstellungen im hoheitlichen Bereich.

f) Steuern auf Gewerbe und Kapital

Im Betrieb gewerblicher Art wird 2023 von einem geplanten Reingewinn von **rd. 109.298 EUR** ausgegangen. Hierauf sind Steuern i.H.v. rd. 43.775 EUR zu entrichten. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Körperschaftssteuer rd. 15.700 EUR
- Solidaritätszuschlag rd. 860 EUR
- Gewerbesteuer rd. 14.955 EUR
- Sonstige Steuern rd. 379 EUR

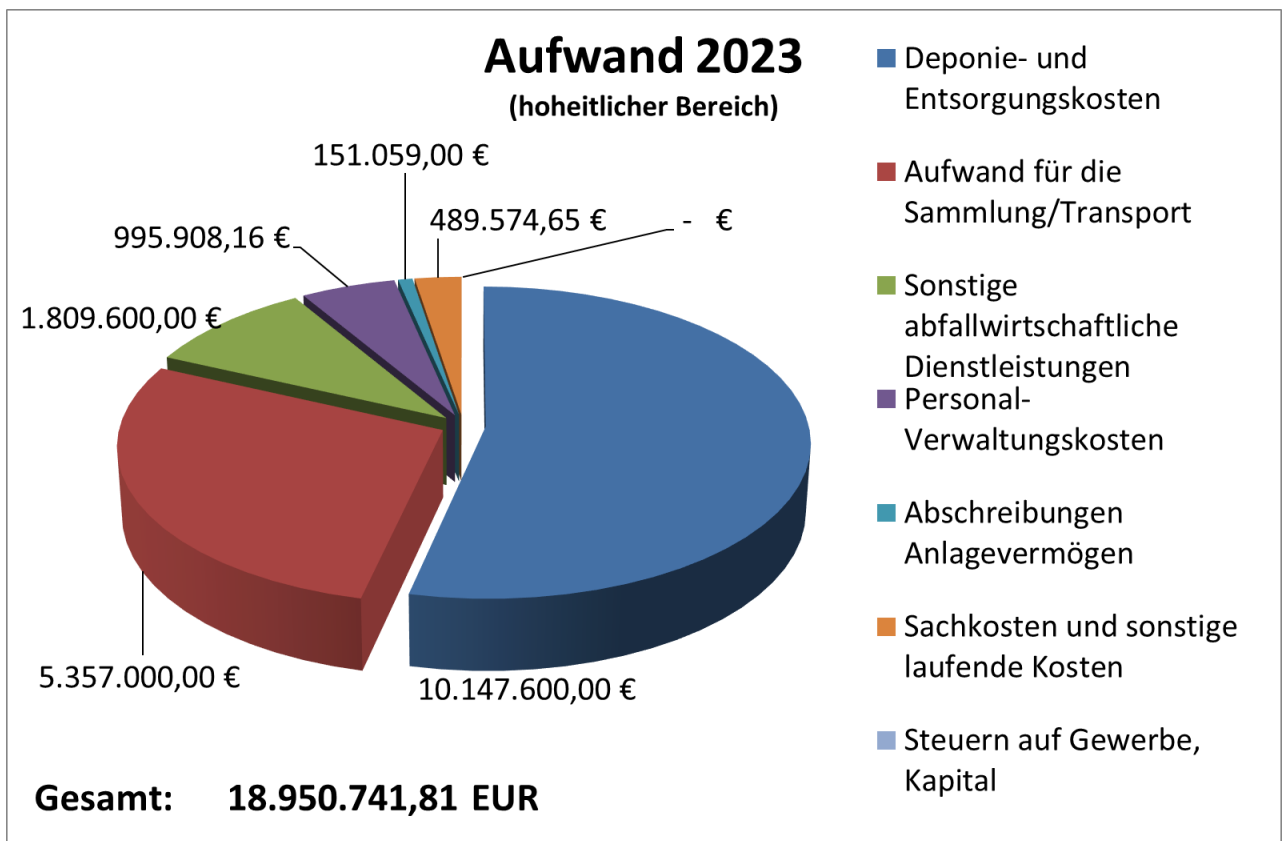
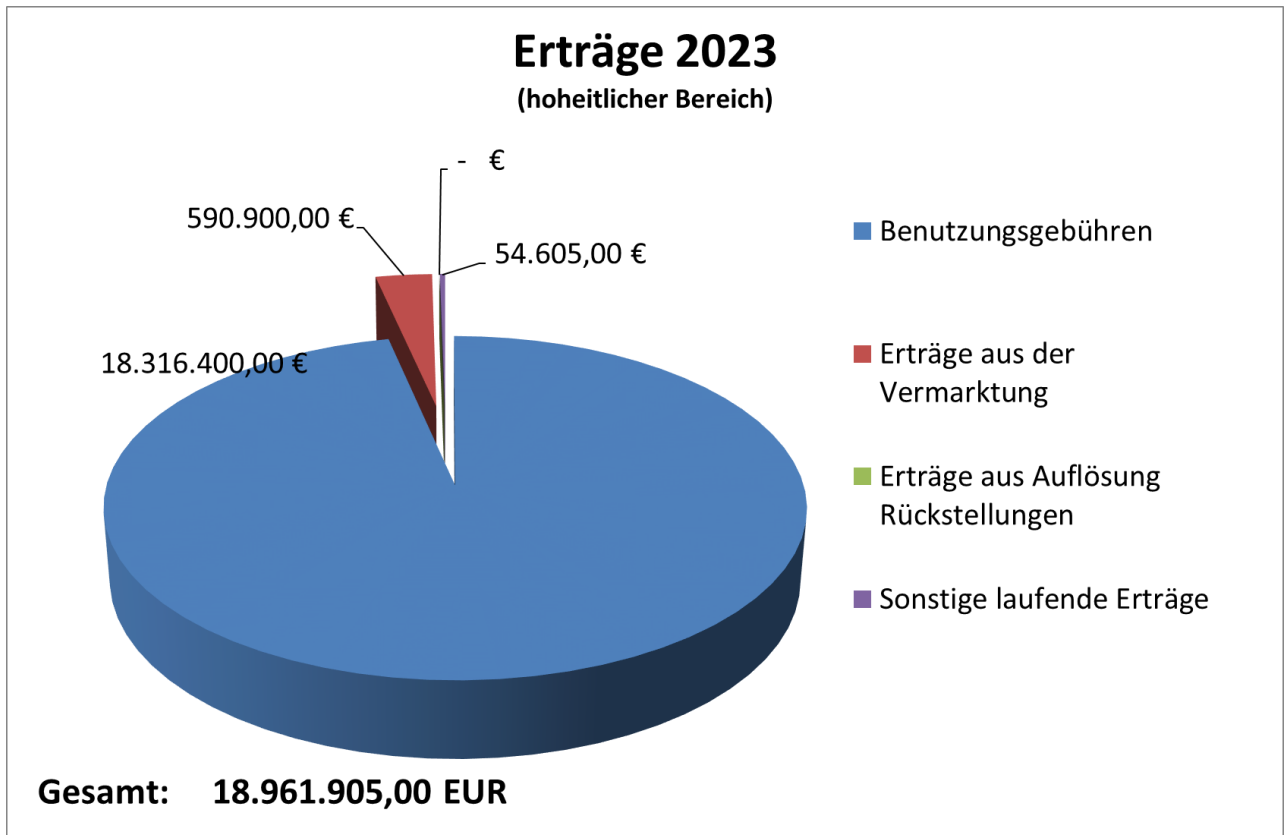
Im Falle einer Ausschüttung von Gewinnen aus dem BgA an den Hoheitsträger sind auf den Gewinn darüber hinaus folgende Steuern und Abgaben zu entrichten:

- Kapitalertragsteuer rd. 11.677 EUR
- Solidaritätszuschläge rd. 642 EUR

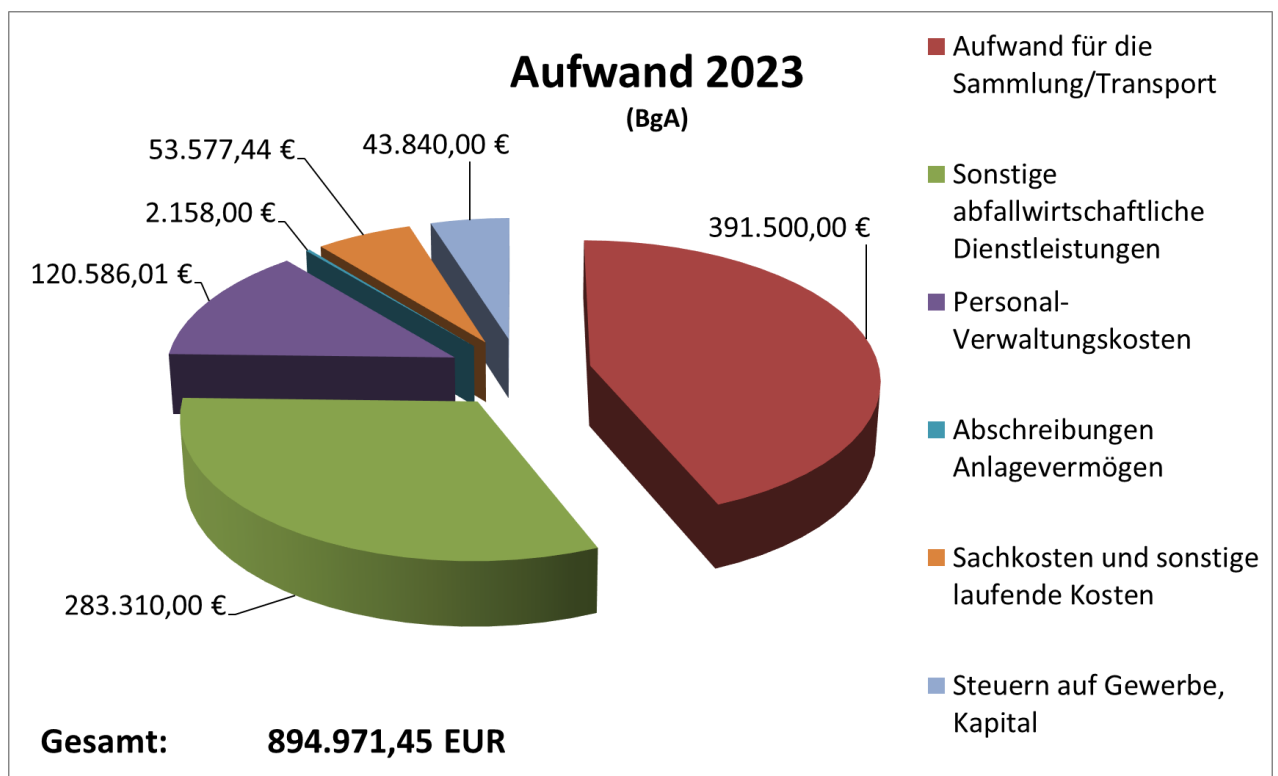
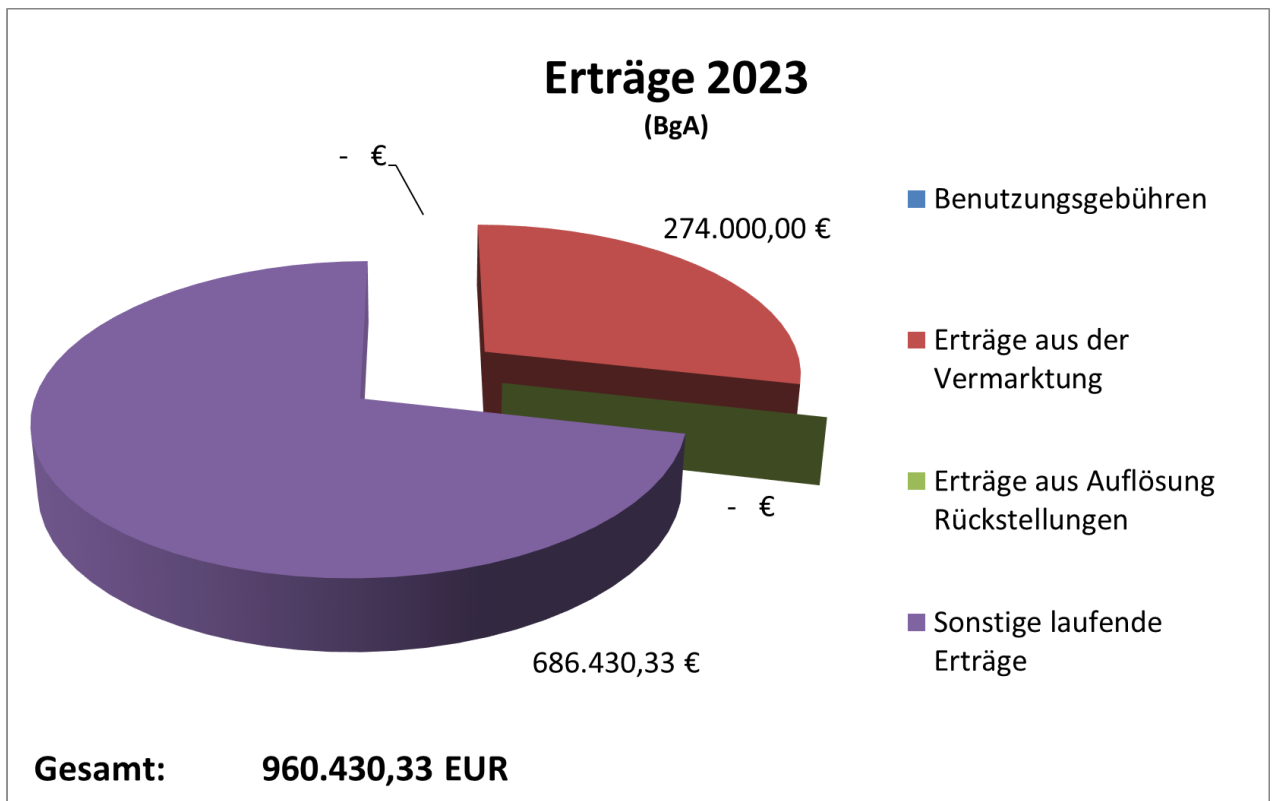
Durch oben beschriebenen nachteiligen Veränderungen im hoheitlichen Ertragsbereich bilden sich deckungsgleich auch im BgA „DSD“ ab. Der Plangewinn für 2023 (nach Steuern) beläuft sich daher rund 37,5 TEUR unterhalb des Plangewinns von 2022.

2. Darstellung der Erträge und Aufwendungen

a. *Hoheitlicher Bereich*



b. Betrieb gewerblicher Art DSD“



3. Vermögensplan

Die zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan aufzubringenden Mittel sind vollständig über die im Erfolgsplan angesetzten Abschreibungen, Ertragserlöse und liquiden Mittel finanziert. Eine Fremdfinanzierung oder eine Kreditaufnahme zur Sicherung der Liquidität der Einrichtung sind aus derzeitiger Sicht nicht erforderlich.

Die Finanzierungsmittel im Vermögenshaushalt gliedern sich einnahmeseitig wie folgt:

Für das Jahr 2023 wird ein Jahresgewinn der Gesamteinrichtung von **76.622 EUR** prognostiziert, der sich aus einem Gewinn im hoheitlichen Bereich von **11.163 EUR** und einem Gewinn aus BgA in Höhe von **65.459 EUR** einnahmeseitig zusammensetzt.

Einnahmeseitig sind Abschreibungen für Gegenstände des Anlagevermögens sowie Baukostenzuschüsse i.H.v **153 TEUR** eingeplant.

Die Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen belaufen sich einnahmeseitig auf **16,5 TEUR** für Pensions- und Beihilferückstellungen.

Das saldierte Netto-Umlaufvermögen vermindert sich um insgesamt **72.461 EUR**.

Verpflichtungsermächtigungen sind im Wirtschaftsplan 2023 nicht vorgesehen.

4. Investition und Finanzierung

An wesentlichen Investitionen sind im hoheitlichen Bereich in 2022 rd. 275 TEUR eigeplant.

- | | |
|--|------------|
| • Neu-/ Ersatzbeschaffung MGB Rest- Bio und PPK | (196 TEUR) |
| • Baumaßnahmen am Wertstoffhof Kindsbach | (80 TEUR) |
| • Baukostenzuschüsse für Grünabfallsammelstellen | (60 TEUR) |
| • BGA | (5 TEUR) |
| • GWG's | (3 TEUR) |

Die Abfallwirtschaftseinrichtung hat im Jahr 2021 einen Jahresgewinn von **226 TEUR** erwirtschaftet. Hierin sind Zuführungen zur Gebührenaussgleichsrückstellung i.H.v. rd. 1,6 Mio. EUR enthalten.

5. Stellenplan

Der Stellenplan der Abfallwirtschaftseinrichtung sieht für 2023 gegenüber dem Planjahr 2022 folgende Anpassungen vor:

Stellenanpassung im Bereich der Abfallberatung:

Durch Änderungen im Verpackungsgesetz fallen seit 2022 im Bereich der Zusammenarbeit mit den dualen Systemen diverse zusätzliche Aufgaben an. Die Umsetzung geänderter gesetzlicher Vorgaben des Landesabfallwirtschaftsplans sowie die Anpassung digitaler Verwaltungsaufgaben und der Softwarebetreuung erfordern weiteren zusätzlichen Organisations- und Zeitaufwand. Diese neuen Aufgaben sind mit den aktuellen personellen Ressourcen nicht mehr zu bewältigen.

Um diese zusätzlichen Aufgaben, die bislang im Regelbetrieb ausschließlich durch die Anordnung von befristeter Mehrarbeit aufgefangen wurden auch zukünftig umsetzen zu können, ist die Anhebung des Stellenanteils der Abfallberatung um zusätzlich 0,25 Stellen (TVöD E9 b) zwingend erforderlich.

Die Personalkosten für die zusätzlichen Stellenanteile werden anteilig überwiegend dem BgA „DSD“ zugerechnet. Da sich aus den neuen Aufgaben heraus bereits heute und auch in Zukunft entsprechende Mehrerlöse ergeben, ist die Stellenmehrung vollumfänglich gegenfinanziert.

Stellenanpassung im Bereich Gebührenveranlagung:

Die Zahl der Veranlagungsvorgänge steigt äquivalent mit den höheren Bevölkerungszahlen in den letzten Jahren kontinuierlich immer weiter an. Darüber hinaus steigt demografiebedingt zudem auch die Zahl der Einzelhaushalte, die zwar kleiner, dafür aber mehr werden.

Zudem führt jede (gewollte) Erhöhung der Anschlussquote an die Biotonne zu Mehrarbeit im Bereich des Behältermanagements und somit zu einem zeitlichen Mehraufwand pro individuellem Veranlagungsvorgang.

Neben der Gesamtzahl der zu bearbeitenden Vorgänge steigt somit auch der gesamtzeitliche Aufwand der für einen Vorgang der Gebührenveranlagung erforderlich stetig an. Dieser zeitliche Mehraufwand wird derzeit über die Anordnung von Mehrarbeit (0,25 Stellen) abgefangen. Sollten sich die Einwohnerzahlen weiterhin auf diesem hohen Niveau bewegen oder entgegen aller demografischen Voraussagen nach weiter ansteigen wird eine Erhöhung der Stellenanteile in diesem Bereich unumgänglich.

Hierzu soll in 2023 eine Evaluation erfolgen, um den diesbezüglichen Stellenbedarf entsprechend insgesamt neu zu bewerten.

Stellenanpassung im Bereich der Geschäftsführung der Einrichtung:

Die Leitungsstellen der Fachbereichsleitung 5.4 sowie deren Stellvertretung wurden 2022 einer Stellenneubewertung durch ein externes Unternehmen unterzogen. Die Stelle der Fachbereichsleitung wurde hierbei mit der Besoldungsstufe A 13 (vorm. A 12) bewertet. Die der stellvertretenden Fachbereichsleitung mit A 11 (vorm. A10).

Die Stellenanhebung der Fachbereichsleitung wurde im Stellenplan entsprechend berücksichtigt. Für die Stelle der stellvertretenden Fachbereichsleitung existiert bereits seit 2022 eine entsprechende Stelle A 11 im Stellenplan.

Der finanzielle Mehraufwand, der sich aus einer Stellenanpassung im Wirtschaftsplan 2023 ergibt, wurde bereits im Rahmen der Gebührenplankalkulation 2021-2023 entsprechend berücksichtigt und führt daher zu keiner ungeplanten Mehrbelastung.

Gewerbebereich:

Zur Umsetzung des aktuellen Abfallwirtschaftskonzepts besteht im gewerblichen Veranlagungsbereich Handlungsbedarf den Personalbestand zu verstärken, um die darin aufgeführten Ziele erreichen zu können.

Zu diesen Zielen gehören in erster Linie die Erhöhung und Optimierung der Anschlussquote gewerblicher Betriebe nach den satzungsrechtlichen Bestimmungen. Da hiermit eine Verbesserung der Gebührenmehreinnahmen in diesem Bereich verbunden ist, ist zu erwarten,

dass die hieraus dauerhaft erzielbaren Gebührenmehreinnahmen, die Kosten einer etwaigen Stellenmehrung erheblich übersteigen werden.

Mittelfristig ist daher sowohl im Bereich der privaten, als auch der gewerblichen Gebührenveranlagung eine moderate personelle Verstärkung unumgänglich.

IV. Erfolgspläne

IV. Erfolgsplan

1. Hoheitlicher Bereich

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
5380	Abfallwirtschaft			
401100	Benutzungsgebühren Hausmüll (K)	11.342.000,00	11.220.000,00	11.220.239,84
401200	Zuführung zur Gebührenrückstellung (K)	0,00	0,00	- 1.600.000,00
402100	Gewerbe Container/ Mulde (inkl. 3,3m³/5,5m³ turnusgemäß) (K)	369.000,00	350.000,00	346.856,94
402200	Gewerbe und Private 1,1m³ (turnusgemäße Abholung) (K)	995.000,00	1.000.000,00	966.878,25
402300	Gewerbe und Private 1,1m³bis 40m³ (Abrufabfuhr) (K)	19.400,00	17.000,00	22.266,17
402400	Benutzungsgebühren sonstiger Bereich (K)	5.499.000,00	5.435.000,00	6.720.680,94
403100	Gebühren für Restabfallsäcke (K)	81.500,00	85.000,00	96.310,63
531000	Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen (K)	0,00	0,00	1.067,63
532020	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten (K)	0,00	5.000,00	0,00
532200	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen (K)	0,00	0,00	0,00
532210	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen (K)	0,00	0,00	11.186,36
532400	Erträge aus der Auflösung von Gebührenrückstellungen (K)	0,00	0,00	0,00
534100	Verwaltungsgebühren (K)	8.000,00	8.000,00	12.620,27
534110	Bußgelder (K)	2.500,00	5.000,00	570,00
534120	Gebühren für Behältertausch (K)	10.500,00	10.000,00	8.655,80
534130	Mahngebühren, Säumiszuschläge (K)	29.000,00	50.000,00	69.096,29
534140	Kostenerstattung für Kfz-Benutzung d. Einrichtungsträger (K)	3.000,00	4.000,00	3.604,54
534150	Erträge aus Werbeeinnahmen (K)	7.500,00	7.500,00	7.200,00
534160	Erstattung "verschluckte" Tonnen (K)	3.000,00	0,00	11.592,93
534170	Kostenpflichtige Sperrmülltermine (K)	1.500,00	0,00	0,00
534200	sonstige betriebliche Erträge (K)	100,00	100,00	47.518,48
534300	Versicherungsentschädigungen und Schadenersatzleistungen (K)	0,00	0,00	0,00
536000	Erträge aus der Vermarktung von PPK (K)	556.300,00	529.000,00	889.548,91
537000	Erträge aus der Vermarktung von Elektroschrotten (K)	15.000,00	10.000,00	14.676,19
538000	Erträge aus der Vermarktung von Almetallen (K)	17.000,00	10.000,00	11.937,06
539000	Erträge aus der Vermarktung von sonst. Wertstoffen (K)	2.600,00	1.050,00	1.089,99
620010	Zinsen aus Bankkonten (K)	0,00	0,00	0,00
620011	Zinsen aus Sparanlagen (K)	5,00	5,00	0,13
620020	Zinsen aus Festgeldkonten und Rücklagen (K)	0,00	0,00	0,00
620050	Säumniszuschläge, Verzugs-, Stundungs- und Prozesszinsen (K)	0,00	0,00	0,00
620100	Zinserträge aus Abzinsung Gebührenaufgleichsrückstellung (K)	0,00	0,00	0,00

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
Summe Ertrag:		18.961.905,00	18.746.655,00	18.863.597,35

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
540000	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (K)	5.000,00	5.200,00	5.418,71
541000	Jahresgrundgebühren (ZAK) (K)	3.759.100,00	3.740.337,60	3.897.907,62
541100	Verwertungsgebühren Bioabfälle (K)	1.140.000,00	1.241.280,00	1.105.622,72
541200	Verwertungsgebühren Garten- und Parkabfälle (K)	370.000,00	372.500,00	442.903,87
541300	Verwertungsgebühren Gewerbeabfälle (K)	320.000,00	331.664,00	366.531,64
541400	Verwertungsgebühren mineralische Abfälle (K)	100.000,00	92.106,00	86.305,34
541500	Verwertungsgebühren Restabfälle (K)	3.440.000,00	3.546.032,00	3.165.368,54
541600	Entsorgungsgebühren Sonderabfälle (K)	353.000,00	350.856,00	427.095,37
541700	Verwertungsgebühren Sperr- und Bauabfälle (K)	530.000,00	653.420,00	565.026,97
541710	Verwertungsgebühren Sperrabfallholz (K)	90.000,00	0,00	0,00
541800	Verwertungs- und Beseitigungsgebühren sonstige Abfälle (K)	28.000,00	27.000,00	27.030,35
541900	Verwertungs- und Beseitigungsgebühren illegale Abfälle (K)	12.500,00	12.500,00	13.244,46
542100	Einsammlung Bioabfälle (K)	890.000,00	768.750,00	742.133,83
542200	Einsammlung Garten- und Parkabfälle (K)	418.000,00	343.500,00	414.281,02
542300	Einsammlung Gewerbeabfälle (einschl. Abrufcontainer) (K)	15.000,00	9.430,00	8.877,96
542310	Einsammlung 1,1m³-Container (einschl. gewerbl. Bereich) (K)	235.000,00	202.000,00	196.799,39
542320	Einsammlung Abfälle sonstiger Bereich (K)	1.700.000,00	1.630.000,00	2.003.384,22
542400	Einsammlung Elektroschrott (K)	90.000,00	87.600,00	89.210,40
542500	Einsammlung Hausrestabfälle (K)	1.180.000,00	1.045.500,00	1.017.787,16
542600	Einsammlung Sonderabfälle (Umweltmobil) (K)	135.000,00	125.000,00	130.445,59
542700	Einsammlung Sperrabfälle (K)	300.000,00	270.000,00	302.285,58
542800	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Behälter (K)	352.000,00	372.000,00	374.920,53
542810	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Container (K)	0,00	0,00	0,00
542820	Transportkosten PPK-Vermarktung (K)	42.000,00	51.500,00	48.197,71
542830	Umschlagkosten Papier, Pappe und Kartonagen (K)	37.000,00	37.500,00	55.976,67
542840	PPK-Sammlung durch gemeinnützige Vereine (K)	0,00	0,00	0,00
544000	Betriebskosten und Unterhaltung WSH Kindsbach (K)	265.000,00	265.000,00	265.552,04
544100	Betriebskosten und Unterhaltung WSH ZAK (K)	1.244.000,00	1.237.564,00	1.464.629,78
545100	Behältermanagement Bio-Abfälle (K)	65.000,00	84.000,00	89.528,36
545400	Behältermanagement Mineralik (K)	2.500,00	25.000,00	0,00
545500	Behältermanagement Restabfälle (K)	175.000,00	175.000,00	169.209,40
545510	Behältermanagement Restabfallsäcke (K)	0,00	0,00	0,00

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
545800	Behältermanagement Papier, Pappe und Kartonagen (K)	6.000,00	9.500,00	9.454,16
546000	Beseitigung von illegalen Abfällen (K)	10.000,00	10.000,00	6.766,14
546100	Reinigungsaktionen und Umwelttage (K)	2.500,00	2.500,00	1.407,55
547000	Erstattungen für Dienstleistungen an den öffentlicher Bereich (K)	2.600,00	2.500,00	2.539,90
551010	Vergütung für Beschäftigte und Beamte (K)	442.319,31	424.256,76	401.848,01
558000	Personalkostenzuschüsse an Gemeinden (GAS) (K)	110.000,00	110.000,00	91.231,72
558010	Stellenbewertung, externe Beratung u.a. (K)	3.000,00	0,00	0,00
558020	Aufwandsentschädigungen (K)	0,00	0,00	0,00
560020	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung (K)	76.166,00	74.385,76	70.382,42
560030	Beiträge für Zusatzversorgung Beschäftigte (K)	29.561,87	28.245,27	27.626,34
563010	Pensionsumlagen (K)	51.844,98	50.188,43	45.506,62
564000	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit (K)	0,00	0,00	0,00
564010	Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung (K)	0,00	0,00	0,00
564020	Zuführung zu Rückstellungen für Honorar Steuerberater (K)	0,00	0,00	0,00
564030	Zuführung zu Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung (K)	0,00	0,00	8.500,00
564100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen (K)	15.000,00	20.000,00	11.297,75
564200	Zuführung zu Beihilferückstellungen (K)	1.500,00	1.500,00	0,00
564400	Zuführung zu Gewinnrückstellungen (K)	25.000,00	25.000,00	0,00
564500	Zuführung zu Rückstellungen Jahresabschlussarbeiten (K)	0,00	0,00	0,00
566010	Unterstützungen, einschl. Beihilfen (K)	13.205,60	11.439,74	7.979,83
571240	Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse (K)	15.527,00	17.927,00	20.659,34
571710	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (>1.000 €) (K)	134.552,00	120.550,00	81.020,82
573000	Vollabschreibung GWG (60 bis 1.000€) (K)	980,00	897,00	2.084,87
574200	Außerplanmäßige Abschreibungen (K)	0,00	0,00	0,00
584000	Aufwendungen aus der üblichen Abschreibung auf Forderungen / Erhöhung der Pauschalwertberichtigung (K)	15.000,00	15.000,00	14.000,00
591010	Mieten und Pachten (K)	0,00	0,00	0,00
591020	Kfz-Stellplatz (K)	0,00	0,00	0,00
591050	Nebenkosten Geschäftsräume (K)	0,00	0,00	0,00
592010	KFZ-Versicherung (K)	850,00	720,00	802,78
593010	Bürobedarf (K)	2.500,00	2.500,00	792,95
593020	Leasingkosten EDV (K)	2.000,00	2.000,00	0,00
593030	Gesetzesblätter, Bücher, Fachzeitschriften (K)	2.500,00	2.000,00	1.945,32

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
594010	Porto (K)	65.000,00	60.000,00	49.202,13
594020	Post- u. Fernmeldegebühren (K)	0,00	0,00	0,00
594030	Kuvertierarbeiten (K)	45.000,00	35.000,00	33.091,21
595010	Öffentlichkeitsarbeit (19%) (K)	60.000,00	60.000,00	52.116,87
595011	Öffentlichkeitsarbeit (7%) (K)	3.000,00	3.000,00	14,59
595020	Öffentliche Bekanntmachungen (K)	2.000,00	1.500,00	972,41
596010	Reisekosten, Tagegelder (K)	1.000,00	1.000,00	98,00
596020	Sitzungsgelder (K)	2.000,00	2.000,00	350,00
597010	Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Jahresabschlüsse, sonst. Beratungsleistungen) (K)	15.000,00	21.000,00	13.278,89
597030	Prüfungs- und Beratungskosten (Vergaben und jurist. Beratung) (K)	40.000,00	20.000,00	29.967,16
598000	Leasinggebühren Dienst-Kfz (K)	3.500,00	3.500,00	1.739,20
598100	Betriebsstoffe Dienst-Kfz (K)	1.500,00	1.250,00	907,74
598200	Sonstige Kosten Dienst- Kfz (K)	200,00	0,00	0,00
599010	Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände der Verwaltung (K)	500,00	500,00	0,00
599030	Verwaltungskostenbeitrag Verrechnungskonto (K)	0,00	0,00	0,00
599031	Verwaltungskostenbeitrag Personalverwaltung an den Landkreis (K)	15.182,72	15.685,04	13.997,89
599032	Verwaltungskostenbeitrag EDV an den Landkreis (K)	21.862,41	23.545,70	18.092,18
599033	Verwaltungskostenbeitrag Kasse an Landkreis (K)	163.501,71	158.839,14	153.028,55
599034	Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis (K)	50.763,56	49.728,78	48.228,55
599035	Sach- und Gemeinkostenumlage Landkreis (K)	156.074,65	151.589,62	142.715,55
599040	Fortbildungskosten (K)	2.000,00	2.000,00	804,44
599050	Aufwendungen für die Datenverarbeitung (K)	25.000,00	25.000,00	18.482,44
599060	Kosten des Zahlungsverkehrs (K)	100,00	0,00	65,00
599080	Sonstige Geschäftsaufwendungen (K)	2.000,00	3.000,00	100,00
599090	Gebührenerstattung Restabfallsäcke (K)	3.000,00	2.600,00	2.128,23
599100	Gerichtskosten (K)	1.500,00	1.500,00	0,00
599200	Niederschlagung Abfallgebühren (K)	15.000,00	20.000,00	2.970,36
651010	Zinsen für laufende Kredite (Betriebsmittelkredite) (K)	0,00	0,00	0,00
651310	Verzugszinsen (K)	0,00	0,00	0,00
651410	Zinsaufwand aus Aufzinsung Gebührenrückstellung (K)	0,00	0,00	0,00
652000	Mahngebühren und Säumniszuschläge (K)	0,00	0,00	180,00
681020	KFZ-Steuer (K)	350,00	350,00	325,15

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 1 Abfallentsorgung

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
Summe Aufwand:		18.950.741,81	18.695.937,84	18.864.378,29
Gesamt 5380 Abfallwirtschaft:		11.163,19	50.717,16	- 780,94
Ertrag Gesamt:		18.961.905,00	18.746.655,00	18.863.597,35
Aufwand Gesamt:		18.950.741,81	18.695.937,84	18.864.378,29
Gesamt:		11.163,19	50.717,16	- 780,94



IV. Erfolgsplan

2. BgA „DSD“

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 2 Betrieb gewerblicher Art "DSD"

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
5390	BgA DSD			
531000	Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen (K)	0,00	0,00	0,00
532000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung (K)	0,00	0,00	0,00
532010	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Honorar Steuerberater (K)	0,00	0,00	0,00
532020	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten (K)	0,00	0,00	3.088,72
532040	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer (K)	0,00	0,00	0,00
532050	Erträge aus der Auflösung von Körperschaftssteuerrückstellungen (K)	0,00	0,00	0,00
532060	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer (K)	0,00	0,00	10,24
532070	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Gewerbesteuer (K)	0,00	0,00	12,30
532210	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen (K)	0,00	0,00	0,00
534140	Kostenerstattung für Kfz-Benutzung d. Einrichtungsträger (K)	450,00	350,00	275,48
534160	Erstattung "verschluckte" Tonnen (K)	400,00	0,00	734,53
534200	sonstige betriebliche Erträge (K)	0,00	0,00	0,00
535000	Einnahmen aus Kostenerstattung für Dienstleistungen (DSD) (K)	152.580,33	150.523,14	149.599,58
535100	Systemmitbenutzung PPK-Behälter (DSD) (K)	533.000,00	517.000,00	549.451,21
535300	Herausgabe PPK (K)	0,00	0,00	0,00
536000	Erträge aus der Vermarktung von PPK (K)	274.000,00	260.000,00	438.135,97
Summe Ertrag:		960.430,33	927.873,14	1.141.308,03

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 2 Betrieb gewerblicher Art "DSD"

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
542800	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Behälter (K)	352.000,00	313.000,00	315.059,25
542810	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Container (K)	0,00	0,00	0,00
542820	Transportkosten PPK-Vermarktung (K)	21.000,00	22.000,00	19.948,89
542830	Umschlagkosten Papier, Pappe und Kartonagen (K)	18.500,00	18.500,00	27.570,57
542840	PPK-Sammlung durch gemeinnützige Vereine (K)	0,00	0,00	0,00
545800	Behältermanagement Papier, Pappe und Kartonagen (K)	5.000,00	9.500,00	7.944,64
547100	Reinigung Glascontainerstandorte (DSD) (K)	35.760,00	35.760,00	35.760,00
547200	Erstattungen für Verwertungserlöse PPK (Auskehr DSD) (K)	219.000,00	164.000,00	267.665,43
547300	Erstattungen für Mengenstromnachweise (DSD) (K)	23.550,00	23.520,00	0,00
551010	Vergütung für Beschäftigte und Beamte (K)	85.499,82	65.540,87	64.822,27
558010	Stellenbewertung, externe Beratung u.a. (K)	500,00	0,00	0,00
560020	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung (K)	14.848,29	11.231,11	11.155,24
560030	Beiträge für Zusatzversorgung Beschäftigte (K)	5.899,64	4.346,35	4.596,55
563010	Pensionsumlagen (K)	8.920,65	8.549,40	7.755,83
564000	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit (K)	0,00	0,00	0,00
564020	Zuführung zu Rückstellungen für Honorar Steuerberater (K)	0,00	0,00	0,00
564030	Zuführung zu Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung (K)	0,00	0,00	1.500,00
564330	Zuführung zu Rückstellungen Kapitalertragssteuer (K)	0,00	0,00	0,00
564340	Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer (K)	0,00	0,00	0,00
564350	Zuführung zu Rückstellungen für Körperschaftssteuer (K)	0,00	0,00	15.881,00
564360	Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer (K)	0,00	0,00	873,48
564370	Zuführung zu Rückstellungen für Gewerbesteuer (K)	0,00	0,00	14.812,00
566010	Unterstützungen, einschl. Beihilfen (K)	2.277,70	0,00	1.360,02
571240	Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse (K) <i>Bem.: Zuschüsse zu Containerstandorten f. Altglas</i>	0,00	0,00	0,00
571710	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (>1.000 €) (K)	2.104,00	1.394,00	701,46
573000	Vollabschreibung GWG (60 bis 1.000€) (K)	54,00	600,00	141,57
591010	Mieten und Pachten (K)	0,00	0,00	0,00
591020	Kfz-Stellplatz (K)	0,00	0,00	0,00
591050	Nebenkosten Geschäftsräume (K)	0,00	0,00	0,00
592010	KFZ-Versicherung (K)	65,00	65,00	61,35
593010	Bürobedarf (K)	50,00	50,00	50,92

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 2 Betrieb gewerblicher Art "DSD"

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
	Bemerkung			
593020	Leasingkosten EDV (K)	150,00	150,00	0,00
593030	Gesetzesblätter, Bücher, Fachzeitschriften (K)	200,00	100,00	138,96
595010	Öffentlichkeitsarbeit (19%) (K)	22.000,00	22.000,00	18.623,35
595011	Öffentlichkeitsarbeit (7%) (K)	500,00	2.000,00	5,85
595020	Öffentliche Bekanntmachungen (K)	1.000,00	600,00	350,21
597010	Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Jahresabschlüsse, sonst. Beratungsleistungen) (K)	4.000,00	4.000,00	658,71
597020	Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Steuererklärung) (K)	8.000,00	15.000,00	0,00
597030	Prüfungs- und Beratungskosten (Vergaben und jurist. Beratung) (K)	5.000,00	9.000,00	3.971,63
598000	Leasinggebühren Dienst-Kfz (K)	300,00	100,00	111,63
598100	Betriebsstoffe Dienst-Kfz (K)	200,00	75,00	60,69
598200	Sonstige Kosten Dienst- Kfz (K)	0,00	0,00	0,00
599030	Verwaltungskostenbeitrag Verrechnungskonto (K)	0,00	0,00	0,00
599031	Verwaltungskostenbeitrag Personalverwaltung an den Landkreis (K)	1.160,36	1.198,78	1.069,81
599032	Verwaltungskostenbeitrag EDV an den Landkreis (K)	1.479,55	1.003,56	918,07
599033	Verwaltungskostenbeitrag Kasse an Landkreis (K)	0,00	12.139,48	11.695,40
599034	Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis (K)	0,00	0,00	0,00
599035	Sach- und Gemeinkostenumlage Landkreis (K)	10.562,44	6.461,00	7.241,95
599040	Fortbildungskosten (K)	0,00	0,00	0,00
599050	Aufwendungen für die Datenverarbeitung (K)	1.500,00	1.500,00	1.240,54
599080	Sonstige Geschäftsaufwendungen (K)	0,00	0,00	0,00
651310	Verzugszinsen (K)	0,00	0,00	0,00
670010	Körperschaftsteuer (K)	15.700,00	25.700,00	37.387,00
670011	Solidaritätszuschlag (K)	1.505,00	2.450,00	2.056,25
670020	Gewerbebeitragssteuer (K)	14.955,00	24.550,00	31.694,00
670030	Kapitalertragssteuer (K)	11.680,00	18.700,00	0,00
681020	KFZ-Steuer (K)	50,00	26,00	24,85
Summe Aufwand:		894.971,45	824.810,55	914.909,37
Gesamt 5390 BgA DSD:		65.458,88	103.062,59	226.398,66

Erfolgsplan nach Sparte und Konto

Teilhaushalt: 2 Betrieb gewerblicher Art "DSD"

Sparte-Nr	Bezeichnung			
Kto-Nr.	Bezeichnung Konto (K) bzw. Buchungsstelle (B)		Planjahr 2023	Vorjahr 2022
	Bemerkung			Rechng.-Erg. Vorvorjahr 2021
		Ertrag Gesamt:	960.430,33	927.873,14
		Aufwand Gesamt:	894.971,45	824.810,55
		Gesamt:	65.458,88	103.062,59
				226.398,66

IV. Erfolgsplan

3. Gesamteinrichtung

Erfolgsplan Zusammenfassung

Nr	Bezeichnung	Ansatz		Ergebnis
		2023	2022	2021
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	18.305.900,00	18.107.000,00	17.773.232,77
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	---	---	---
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	---	---	---
4.	Sonstige betriebliche Erträge	1.608.930,33	1.560.023,14	2.224.472,48
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	7.500,00	7.500,00	7.200,00
	Ergebnis aus Nummer 1-4	19.922.330,33	19.674.523,14	20.004.905,25
5.	Materialaufwand:	---	---	---
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.000,00	5.200,00	5.418,71
b)	<u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>	<u>17.984.010,00</u>	<u>17.707.819,60</u>	<u>18.164.373,05</u>
6.	Personalaufwand:	---	---	---
a)	Löhne und Gehälter	682.819,13	646.297,63	610.766,23
b)	<u>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung</u>	<u>106.497,59</u>	<u>97.056,61</u>	<u>90.877,51</u>
	davon für Altersversorgung	96.227,14	91.329,45	85.485,34
7.	Abschreibungen	---	---	---
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	---	---	---
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 des Handelsgesetzbuches	152.183,00	139.871,00	102.381,62
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	---	---	---
	davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 des Handelsgesetzbuches	1.034,00	1.497,00	2.226,44
8.	Konzessionsabgabe	---	---	---
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	773.702,40	759.901,10	646.091,51

Erfolgsplan

Zusammenfassung

Nr	Bezeichnung	Ansatz		Ergebnis
		2023	2022	2021
		EUR	EUR	EUR
	davon aus verbundenen Unternehmen	---	---	---
	Ergebnis Nummer 5, 6, 7,8 und 9	19.801.473,26	19.448.972,39	19.707.620,41
10.	Erträge aus Beteiligungen	---	---	---
	davon aus verbundenen Unternehmen	---	---	---
11.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	---	---	---
	davon aus verbundenen Unternehmen	---	---	---
12.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,00	5,00	0,13
	davon aus verbundenen Unternehmen	---	---	---
13.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	---	---	---
14.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	---	---	180,00
	davon an verbundene Unternehmen	---	---	---
15.	<u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>120.862,07</u>	<u>225.555,75</u>	<u>297.104,97</u>
16.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	---	---	---
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	---	---	---
18.	Außerordentliche Erträge	---	---	---
19.	Außerordentliche Aufwendungen	---	---	---
20.	Außerordentliches Ergebnis	---	---	---
21.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	43.840,00	71.400,00	71.137,25
22.	Sonstige Steuern	400,00	376,00	350,00
23.	<u>Jahresgewinn/Jahresverlust</u>	<u>76.622,07</u>	<u>153.779,75</u>	<u>225.617,72</u>

Erfolgsplan nach Konto

Kto-Nr.	Kontobezeichnung	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg 2021
401100	Benutzungsgebühren Hausmüll	11.342.000,00	11.220.000,00	11.220.239,84
401200	Zuführung zur Gebührenrückstellung	0,00	0,00	-
				1.600.000,00
402100	Gewerbe Container/ Mulde (inkl. 3,3m³/5,5m³ turnusgemäß)	369.000,00	350.000,00	346.856,94
402200	Gewerbe und Private 1,1m³ (turnusgemäße Abholung)	995.000,00	1.000.000,00	966.878,25
402300	Gewerbe und Private 1,1m³bis 40m³ (Abrufabfuhr)	19.400,00	17.000,00	22.266,17
402400	Benutzungsgebühren sonstiger Bereich	5.499.000,00	5.435.000,00	6.720.680,94
403100	Gebühren für Restabfallsäcke	81.500,00	85.000,00	96.310,63
531000	Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen	0,00	0,00	1.067,63
532000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00
532010	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00	0,00	0,00
532020	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten	0,00	5.000,00	3.088,72
532040	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00
532050	Erträge aus der Auflösung von Körperschaftssteuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
532060	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer	0,00	0,00	10,24
532070	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00	0,00	12,30
532200	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00
532210	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00	0,00	11.186,36
532400	Erträge aus der Auflösung von Gebührenrückstellungen	0,00	0,00	0,00
534100	Verwaltungsgebühren	8.000,00	8.000,00	12.620,27
534110	Bußgelder	2.500,00	5.000,00	570,00
534120	Gebühren für Behältertausch	10.500,00	10.000,00	8.655,80
534130	Mahngebühren, Säumiszuschläge	29.000,00	50.000,00	69.096,29
534140	Kostenerstattung für Kfz-Benutzung d. Einrichtungsträger	3.450,00	4.350,00	3.880,02
534150	Erträge aus Werbeeinnahmen	7.500,00	7.500,00	7.200,00
534160	Erstattung "verschluckte" Tonnen	3.400,00	0,00	12.327,46
534170	Kostenpflichtige Sperrmülltermine	1.500,00	0,00	0,00
534200	sonstige betriebliche Erträge	100,00	100,00	47.518,48
534300	Versicherungsentschädigungen und Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00
535000	Einnahmen aus Kostenerstattung für Dienstleistungen (DSD)	152.580,33	150.523,14	149.599,58
535100	Systemmitbenutzung PPK-Behälter (DSD)	533.000,00	517.000,00	549.451,21
535300	Herausgabe PPK	0,00	0,00	0,00
536000	Erträge aus der Vermarktung von PPK	830.300,00	789.000,00	1.327.684,88
537000	Erträge aus der Vermarktung von Elektroschrotten	15.000,00	10.000,00	14.676,19
538000	Erträge aus der Vermarktung von Almetallen	17.000,00	10.000,00	11.937,06
539000	Erträge aus der Vermarktung von sonst. Wertstoffen	2.600,00	1.050,00	1.089,99
620010	Zinsen aus Bankkonten	0,00	0,00	0,00
620011	Zinsen aus Sparanlagen	5,00	5,00	0,13
620020	Zinsen aus Festgeldkonten und Rücklagen	0,00	0,00	0,00
620050	Säumniszuschläge, Verzugs-, Stundungs- und Prozesszinsen	0,00	0,00	0,00
620100	Zinserträge aus Abzinsung Gebührenausschleichsrückstellung	0,00	0,00	0,00
Summe Ertrag:		19.922.335,33	19.674.528,14	20.004.905,38

Erfolgsplan nach Konto

Kto-Nr.	Kontobezeichnung	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg 2021
540000	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.000,00	5.200,00	5.418,71
541000	Jahresgrundgebühren (ZAK)	3.759.100,00	3.740.337,60	3.897.907,62
541100	Verwertungsgebühren Bioabfälle	1.140.000,00	1.241.280,00	1.105.622,72
541200	Verwertungsgebühren Garten- und Parkabfälle	370.000,00	372.500,00	442.903,87
541300	Verwertungsgebühren Gewerbeabfälle	320.000,00	331.664,00	366.531,64
541400	Verwertungsgebühren mineralische Abfälle	100.000,00	92.106,00	86.305,34
541500	Verwertungsgebühren Restabfälle	3.440.000,00	3.546.032,00	3.165.368,54
541600	Entsorgungsgebühren Sonderabfälle	353.000,00	350.856,00	427.095,37
541700	Verwertungsgebühren Sperr- und Bauabfälle	530.000,00	653.420,00	565.026,97
541710	Verwertungsgebühren Sperrabfallholz	90.000,00	0,00	0,00
541800	Verwertungs- und Beseitigungsgebühren sonstige Abfälle	28.000,00	27.000,00	27.030,35
541900	Verwertungs- und Beseitigungsgebühren illegale Abfälle	12.500,00	12.500,00	13.244,46
542100	Einsammlung Bioabfälle	890.000,00	768.750,00	742.133,83
542200	Einsammlung Garten- und Parkabfälle	418.000,00	343.500,00	414.281,02
542300	Einsammlung Gewerbeabfälle (einschl. Abrufcontainer)	15.000,00	9.430,00	8.877,96
542310	Einsammlung 1,1m³-Container (einschl. gewerbl. Bereich)	235.000,00	202.000,00	196.799,39
542320	Einsammlung Abfälle sonstiger Bereich	1.700.000,00	1.630.000,00	2.003.384,22
542400	Einsammlung Elektroschrott	90.000,00	87.600,00	89.210,40
542500	Einsammlung Hausrestabfälle	1.180.000,00	1.045.500,00	1.017.787,16
542600	Einsammlung Sonderabfälle (Umweltmobil)	135.000,00	125.000,00	130.445,59
542700	Einsammlung Sperrabfälle	300.000,00	270.000,00	302.285,58
542800	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Behälter	704.000,00	685.000,00	689.979,78
542810	Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Container	0,00	0,00	0,00
542820	Transportkosten PPK-Vermarktung	63.000,00	73.500,00	68.146,60
542830	Umschlagkosten Papier, Pappe und Kartonagen	55.500,00	56.000,00	83.547,24
542840	PPK-Sammlung durch gemeinnützige Vereine	0,00	0,00	0,00
544000	Betriebskosten und Unterhaltung WSH Kindsbach	265.000,00	265.000,00	265.552,04
544100	Betriebskosten und Unterhaltung WSH ZAK	1.244.000,00	1.237.564,00	1.464.629,78
545100	Behältermanagement Bio-Abfälle	65.000,00	84.000,00	89.528,36
545400	Behältermanagement Mineralik	2.500,00	25.000,00	0,00
545500	Behältermanagement Restabfälle	175.000,00	175.000,00	169.209,40
545510	Behältermanagement Restabfallsäcke	0,00	0,00	0,00
545800	Behältermanagement Papier, Pappe und Kartonagen	11.000,00	19.000,00	17.398,80
546000	Beseitigung von illegalen Abfällen	10.000,00	10.000,00	6.766,14
546100	Reinigungsaktionen und Umwelttage	2.500,00	2.500,00	1.407,55
547000	Erstattungen für Dienstleistungen an den öffentlicher Bereich	2.600,00	2.500,00	2.539,90
547100	Reinigung Glascontainerstandorte (DSD)	35.760,00	35.760,00	35.760,00
547200	Erstattungen für Verwertungserlöse PPK (Auskehr DSD)	219.000,00	164.000,00	267.665,43
547300	Erstattungen für Mengenstromnachweise (DSD)	23.550,00	23.520,00	0,00
551010	Vergütung für Beschäftigte und Beamte	527.819,13	489.797,63	466.670,28
558000	Personalkostenzuschüsse an Gemeinden (GAS)	110.000,00	110.000,00	91.231,72
558010	Stellenbewertung, externe Beratung u.a.	3.500,00	0,00	0,00
558020	Aufwandsentschädigungen	0,00	0,00	0,00
560020	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	91.014,29	85.616,87	81.537,66
560030	Beiträge für Zusatzversorgung Beschäftigte	35.461,51	32.591,62	32.222,89
563010	Pensionsumlagen	60.765,63	58.737,83	53.262,45
564000	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00
564010	Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00
564020	Zuführung zu Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00	0,00	0,00
564030	Zuführung zu Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung	0,00	0,00	10.000,00
564100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	15.000,00	20.000,00	11.297,75
564200	Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.500,00	1.500,00	0,00
564330	Zuführung zu Rückstellungen Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00
564340	Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00
564350	Zuführung zu Rückstellungen für Körperschaftssteuer	0,00	0,00	15.881,00

Erfolgsplan nach Konto

Kto-Nr.	Kontobezeichnung	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg 2021
564360	Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer	0,00	0,00	873,48
564370	Zuführung zu Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00	0,00	14.812,00
564400	Zuführung zu Gewinnrückstellungen	25.000,00	25.000,00	0,00
564500	Zuführung zu Rückstellungen Jahresabschlussarbeiten	0,00	0,00	0,00
566010	Unterstützungen, einschl. Beihilfen	15.483,30	11.439,74	9.339,85
571240	Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse	15.527,00	17.927,00	20.659,34
571240	Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse	0,00	0,00	0,00
571710	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (>1.000 €)	136.656,00	121.944,00	81.722,28
573000	Vollabschreibung GWG (60 bis 1.000€)	1.034,00	1.497,00	2.226,44
574200	Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
584000	Aufwendungen aus der üblichen Abschreibung auf Forderungen / Erhöhung der Pauschalwertberichtigung	15.000,00	15.000,00	14.000,00
591010	Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00
591020	Kfz-Stellplatz	0,00	0,00	0,00
591050	Nebenkosten Geschäftsräume	0,00	0,00	0,00
592010	KFZ-Versicherung	915,00	785,00	864,13
593010	Bürobedarf	2.550,00	2.550,00	843,87
593020	Leasingkosten EDV	2.150,00	2.150,00	0,00
593030	Gesetzesblätter, Bücher, Fachzeitschriften	2.700,00	2.100,00	2.084,28
594010	Porto	65.000,00	60.000,00	49.202,13
594020	Post- u. Fernmeldegebühren	0,00	0,00	0,00
594030	Kuvertierarbeiten	45.000,00	35.000,00	33.091,21
595010	Öffentlichkeitsarbeit (19%)	82.000,00	82.000,00	70.740,22
595011	Öffentlichkeitsarbeit (7%)	3.500,00	5.000,00	20,44
595020	Öffentliche Bekanntmachungen	3.000,00	2.100,00	1.322,62
596010	Reisekosten, Tagegelder	1.000,00	1.000,00	98,00
596020	Sitzungsgelder	2.000,00	2.000,00	350,00
597010	Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Jahresabschlüsse, sonst. Beratungsleistungen)	19.000,00	25.000,00	13.937,60
597020	Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Steuererklärung)	8.000,00	15.000,00	0,00
597030	Prüfungs- und Beratungskosten (Vergaben und jurist. Beratung)	45.000,00	29.000,00	33.938,79
598000	Leasinggebühren Dienst-Kfz	3.800,00	3.600,00	1.850,83
598100	Betriebsstoffe Dienst-Kfz	1.700,00	1.325,00	968,43
598200	Sonstige Kosten Dienst- Kfz	0,00	0,00	0,00
598200	Sonstige Kosten Dienst- Kfz	200,00	0,00	0,00
599010	Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände der Verwaltung	500,00	500,00	0,00
599030	Verwaltungskostenbeitrag Verrechnungskonto	0,00	0,00	0,00
599031	Verwaltungskostenbeitrag Personalverwaltung an den Landkreis	16.343,08	16.883,82	15.067,70
599032	Verwaltungskostenbeitrag EDV an den Landkreis	23.341,96	24.549,26	19.010,25
599033	Verwaltungskostenbeitrag Kasse an Landkreis	163.501,71	170.978,62	164.723,95
599034	Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis	0,00	0,00	0,00
599034	Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis	50.763,56	49.728,78	48.228,55
599035	Sach- und Gemeinkostenumlage Landkreis	166.637,09	158.050,62	149.957,50
599040	Fortbildungskosten	0,00	0,00	0,00
599040	Fortbildungskosten	2.000,00	2.000,00	804,44
599050	Aufwendungen für die Datenverarbeitung	26.500,00	26.500,00	19.722,98
599060	Kosten des Zahlungsverkehrs	100,00	0,00	65,00
599080	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
599080	Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.000,00	3.000,00	100,00
599090	Gebührenerstattung Restabfallsäcke	3.000,00	2.600,00	2.128,23
599100	Gerichtskosten	1.500,00	1.500,00	0,00
599200	Niederschlagung Abfallgebühren	15.000,00	20.000,00	2.970,36
651010	Zinsen für laufende Kredite (Betriebsmittelkredite)	0,00	0,00	0,00
651310	Verzugszinsen	0,00	0,00	0,00
651310	Verzugszinsen	0,00	0,00	0,00

Erfolgsplan nach Konto

Kto-Nr.	Kontobezeichnung	Planjahr 2023	Vorjahr 2022	Rechng.-Erg 2021
651410	Zinsaufwand aus Aufzinsung Gebührenrückstellung	0,00	0,00	0,00
652000	Mahngebühren und Säumniszuschläge	0,00	0,00	180,00
670010	Körperschaftssteuer	15.700,00	25.700,00	37.387,00
670011	Solidaritätszuschlag	1.505,00	2.450,00	2.056,25
670020	Gewerbeertragssteuer	14.955,00	24.550,00	31.694,00
670030	Kapitalertragssteuer	11.680,00	18.700,00	0,00
681020	KFZ-Steuer	400,00	376,00	350,00
Summe Aufwand:		19.845.713,26	19.520.748,39	19.779.287,66
Saldo:		76.622,07	153.779,75	225.617,72



V. Vermögensplan

Vermögensplan 2023

Finanzierungsmittel

Konto Nr.	Bezeichnungen	Ansatz		Ergebnis
		2023	2022	2021
		EUR	EUR	EUR
	1. Jahresgewinn	76.622	153.780	0,00
792010	Gewinn-/Verlustvortrag	65.459	103.063	0,00
792010	Gewinn-/Verlustvortrag	11.163	50.717	0,00
	2. Abschreibungen Anlagevermögen	153.217	141.368	0,00
012280	Baukostenzuschüsse	15.527	12.000	0,00
040000	Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	134.552	19.441	0,00
040000	Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	2.104	20.000	0,00
049000	GWG bis 1.000€	54	600	0,00
049000	GWG bis 1.000€	980	0,00	0,00
082001	Technische Konten Abschreibung Vermögensplan	0,00	89.333	0,00
082001	Technische Konten Abschreibung Vermögensplan	0,00	- 6	0,00
	3. Verminderung Eigenkapital	25.000	15.000	0,00
210000	Allgemeine Rücklage	25.000	15.000	0,00
	9. Zuführung langfristiger Rückstellungen	16.500	21.500	0,00
270200	Pensionsrückstellungen	15.000	20.000	0,00
270300	Beihilferückstellungen	1.500	1.500	0,00
	10. Verminderung Nettoumlaufvermögen	321.141	243.259	0,00
141010	Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	0,00	0,00	0,00

Vermögensplan 2023**Finanzierungsmittel**

Konto Nr.	Bezeichnungen	Ansatz		Ergebnis
		2023	2022	2021
		EUR	EUR	EUR
141010	Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	24.941	18.600	0,00
170120	Girokonto 991133	295.400	224.059	0,00
170120	Girokonto 991133	800	600	0,00
Summe Einnahmen		592.480	574.907	0,00

Vermögensplan 2023

Finanzierungsbedarf

Konto Nr.	Bezeichnungen	Ansatz		Ergebnis
		2023	2022	2021
		EUR	EUR	EUR
	2. Investitionen	343.800	276.100	0,00
012280	Baukostenzuschüsse	60.000	60.000	0,00
040000	Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	266.000	193.500	0,00
040000	Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	15.000	20.000	0,00
049000	GWG bis 1.000€	800	600	0,00
049000	GWG bis 1.000€	2.000	2.000	0,00
	10. Erhöhung Nettoumlaufvermögen	248.680	298.807	0,00
141010	Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	52.617	103.657	0,00
141010	Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	196.063	195.150	0,00
	Summe Ausgaben	592.480	574.907	0,00



VI. Finanzplan

Finanzplan

Bezeichnungen	Planansatz für die Wirtschaftsjahre				
	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Jahresgewinn	153.780	76.622	---	---	---
792010 Gewinn-/Verlustvortrag	103.063	65.459	0	0	0
792010 Gewinn-/Verlustvortrag	50.717	11.163	0	0	0
2. Abschreibungen Anlagevermögen	141.368	153.217	---	---	---
012280 Baukostenzuschüsse	12.000	15.527	0	0	0
040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	19.441	134.552	0	0	0
040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	20.000	2.104	0	0	0
049000 GWG bis 1.000€	600	54	0	0	0
049000 GWG bis 1.000€	0	980	0	0	0
082001 Technische Konten Abschreibung Vermögensplan	89.333	0	0	0	0
082001 Technische Konten Abschreibung Vermögensplan	- 6	0	0	0	0
3. Verminderung Eigenkapital	15.000	25.000	---	---	---
210000 Allgemeine Rücklage	15.000	25.000	0	0	0
9. Zuführung langfristiger Rückstellungen	21.500	16.500	---	---	---
270200 Pensionsrückstellungen	20.000	15.000	0	0	0
270300 Beihilferückstellungen	1.500	1.500	0	0	0
10. Verminderung Nettoumlaufvermögen	243.259	321.141	2.200	800	800
141010 Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	0	0	1.400	0	0
141010 Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	18.600	24.941	0	0	0
170120 Girokonto 991133	224.059	295.400	0	0	0
170120 Girokonto 991133	600	800	800	800	800

Finanzplan

Bezeichnungen	Planansatz für die Wirtschaftsjahre				
	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Summe Einnahmen	574.907	592.480	2.200	800	800

Finanzplan

Bezeichnungen	Planansatz für die Wirtschaftsjahre				
	2022	2023	2024	2025	2026
Ausgaben	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Jahresverlust	---	---	---	---	---
2. Investitionen	276.100	343.800	---	---	---
012280 Baukostenzuschüsse	60.000	60.000	0	0	0
040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	193.500	266.000	0	0	0
040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	20.000	15.000	0	0	0
049000 GWG bis 1.000€	600	800	0	0	0
049000 GWG bis 1.000€	2.000	2.000	0	0	0
3. Verminderung Eigenkapital	---	---	---	---	---
9. Auflösung/Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen	---	---	---	---	---
10. Erhöhung Nettoumlaufvermögen	298.807	248.680	---	---	---
141010 Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	103.657	52.617	0	0	0
141010 Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	195.150	196.063	0	0	0
Summe Ausgaben	574.907	592.480	---	---	---



VII. Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan

Stellenplan

Mitarbeiter										
Sparte	Teilhaushalt	Amts-bezeichnung	Besoldung Entgelt	Stellenvermerk	ATZeit	W.-Ruf	Stelle 30.06	Stelle 2022	Stelle 2023	Bemerkung
(Beamte)										
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Amtsrat	A 13	- nachrichtlich - (bislang A 12)			0,700	0,700	0,700	Fachbereichsleitung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Kreisoberinspektor/in	A 11	- nachrichtlich - (bislang A10)			0,850	0,850	0,850	Stellv. Fachbereichsltg. Vertragswesen US, OWi
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Kreishauptsekretär/in	A 6	-nachrichtlich-			0,000	0,050	0,000	OWi-Verfahren u. illegale Abfälle
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Kreissekretär	A 9	- nachrichtlich - (besetzt mit A 6)			0,000	0,000	0,050	OWi-Verfahren u. illegale Abfälle
Summe Mitarbeiter :							1,550	1,600	1,600	
Gesamt:							1,550	1,600	1,600	

Stellenplan

Mitarbeiter										
Sparte	Teilhaushalt	Amts-bezeichnung	Besoldung Entgelt	Stellenvermerk	ATZeit	W.-Ruf	Stelle 30.06	Stelle 2022	Stelle 2023	Bemerkung
(tariflich Beschäftigte)										
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 9b				0,513	0,513	0,513	Abfallberatung/ Stoffstrommanagement/ Abfallbilanz
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 9b	Neue Entgeltordnung			0,900	0,900	0,900	Abfallberatung/ Öffentlichkeitsarbeit
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				0,750	0,750	0,750	Gebührenveranlagung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				0,850	0,850	0,850	E.-Schrott u. Sperrabfälle
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				1,000	1,000	1,000	E.-Schrott u. Sperrabfälle
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				1,000	1,000	1,000	Gebührenveranlagung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				1,000	1,000	1,000	Private und gewerbliche Gebührenveranlagung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				1,000	1,000	1,000	Gebührenveranlagung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 9b				0,587	0,587	0,587	Abfallberatung/ Stoffstromm. duale Syst./ AWIKO
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				0,500	0,500	0,500	Gewerbl. Veranlagung u. Container
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 5				1,000	1,000	1,000	Gebührenveranlagung
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 9a				1,000	1,000	1,000	Finanzbuchhaltung/ Controlling / Jahresabschluss
5380 Abfallwirtschaft	1 Abfallentsorgung	Beschäftigte/r	TVöD (VKA) E 9b				0,000	0,000	0,250	Abfallberatung/ duale Systeme
Summe Mitarbeiter :							10,100	10,100	10,350	
Gesamt:							10,100	10,100	10,350	



Anlage:

Investitionsübersicht zum Wirtschaftsplan

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs-schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
5380 Abfallwirtschaft									
1 GWG bis 1.000€									
7 Geringwertige Wirtschaftsgüter	049000 GWG bis 1.000€	2.000,00	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00	2.000,00	
Gesamtausgaben:		2.000,00	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00	2.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133	2.000,00	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00	2.000,00	
Gesamteinnahmen:		2.000,00	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00	2.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
2 BGA über 1.000€									
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	5.000,00	5.000,00	5.000,00		5.000,00	5.000,00	5.000,00	
Bemerkung: Beschaffung Ausstattung Behältermanagement (RFID-Scanner, Etikettendrucker...), Erneuerung EDV-Ausstattung u. Arbeitsplätze									
Gesamtausgaben:		5.000,00	5.000,00	5.000,00		5.000,00	5.000,00	5.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133	4.500,00	4.500,00	4.500,00		4.500,00	4.500,00	4.500,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	500,00	500,00	500,00		500,00	500,00	500,00	
Gesamteinnahmen:		5.000,00	5.000,00	5.000,00		5.000,00	5.000,00	5.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
3 Software über 1.000€									
8 Immaterielle Vermögensgegenstände	010270 Software über 1.000 €	55.000,00							
Bemerkung: Softwarebeschaffung									
Gesamtausgaben:		55.000,00							
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133	44.000,00							
Bemerkung: Softwarebeschaffung									
5 Abschreibungen	010270 Software über 1.000 €	11.000,00							
Gesamteinnahmen:		55.000,00							
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
11601 Umbau von Grünabfallsammelstellen									
1 Baumaßnahmen	012280 Baukostenzuschüsse	300.000,00	60.000,00	60.000,00		60.000,00	60.000,00	60.000,00	
Bemerkung: Umbau Grünabfallsammelstellen									
Gesamtausgaben:		300.000,00	60.000,00	60.000,00		60.000,00	60.000,00	60.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133	240.000,00	48.000,00	48.000,00		48.000,00	48.000,00	48.000,00	

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs-schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
5 Abschreibungen	012280 Baukostenzuschüsse	60.000,00	12.000,00	12.000,00		12.000,00	12.000,00	12.000,00	
Gesamteinnahmen:		300.000,00	60.000,00	60.000,00		60.000,00	60.000,00	60.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
22101 Übernahme Behälterbestand Rest- und Bio MGB									
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	325.000,00							
Bemerkung: Der MGB-Bestand Rest- und Bioabfall wird am 01.01.2021, gem. Vertrag zwischen der Fa. Steuerwald GmbH und der Abfallwirtschaft auf den Abfallwirtschaftsbetrieb übertragen.									
Gesamtausgaben:		325.000,00							
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133	259.123,00							
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €	65.877,00							
Bemerkung: Abschreibung über 5 Jahre (01.01.2021-31.12.2025)									
Gesamteinnahmen:		325.000,00							
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
22102 Neubeschaffung Restabfall-MGB 60l									
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		28.000,00	28.000,00		28.000,00	28.000,00	28.000,00	
Gesamtausgaben:			28.000,00	28.000,00		28.000,00	28.000,00	28.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		25.173,00	25.200,00		25.200,00	25.200,00	25.200,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		2.827,00	2.800,00		2.800,00	2.800,00	2.800,00	
Gesamteinnahmen:			28.000,00	28.000,00		28.000,00	28.000,00	28.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
22103 Neubeschaffung Restabfall-MGB 90l									
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		17.500,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00	20.000,00	
Gesamtausgaben:			17.500,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00	20.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		15.739,00	18.000,00		18.000,00	18.000,00	18.000,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		1.761,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00	2.000,00	
Gesamteinnahmen:			17.500,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00	20.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs- schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
22104	Neubeschaffung Restabfall-MGB 120I								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		8.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
Gesamtausgaben:			8.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		7.205,00	22.500,00		22.500,00	22.500,00	22.500,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		795,00	2.500,00		2.500,00	2.500,00	2.500,00	
Gesamteinnahmen:			8.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
<i>Saldo Ausgaben und Einnahmen:</i>									
22105	Neubeschaffung Restabfall-MGB 240I								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		24.000,00	10.000,00		10.000,00	10.000,00	10.000,00	
Gesamtausgaben:			24.000,00	10.000,00		10.000,00	10.000,00	10.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		21.585,00	9.000,00		9.000,00	9.000,00	9.000,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		2.415,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00	1.000,00	
Gesamteinnahmen:			24.000,00	10.000,00		10.000,00	10.000,00	10.000,00	
<i>Saldo Ausgaben und Einnahmen:</i>									
22106	Neubeschaffung Bioabfall-MGB 120I								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		23.000,00	55.000,00		55.000,00	55.000,00	55.000,00	
Gesamtausgaben:			23.000,00	55.000,00		55.000,00	55.000,00	55.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		20.712,00	49.500,00		49.500,00	49.500,00	49.500,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		2.288,00	5.500,00		5.500,00	5.500,00	5.500,00	
Gesamteinnahmen:			23.000,00	55.000,00		55.000,00	55.000,00	55.000,00	
<i>Saldo Ausgaben und Einnahmen:</i>									
22107	Neubeschaffung Bioabfall-MGB 240I								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		18.000,00	18.000,00		18.000,00	18.000,00	18.000,00	
Gesamtausgaben:			18.000,00	18.000,00		18.000,00	18.000,00	18.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		16.173,00	16.200,00		16.200,00	16.200,00	16.200,00	

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs- schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		1.827,00	1.800,00		1.800,00	1.800,00	1.800,00	
Gesamteinnahmen:			18.000,00	18.000,00		18.000,00	18.000,00	18.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:			0,00						
22108	Neubeschaffung PPK-MGB 240l								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		40.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
Gesamtausgaben:			40.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		35.972,00	22.500,00		22.500,00	22.500,00	22.500,00	
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		4.028,00	2.500,00		2.500,00	2.500,00	2.500,00	
Gesamteinnahmen:			40.000,00	25.000,00		25.000,00	25.000,00	25.000,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:			0,00						
22201	Neubeschaffung E-Sammelbehälter (3m³)								
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		30.000,00						
Gesamtausgaben:			30.000,00						
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		27.000,00						
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		3.000,00						
Gesamteinnahmen:			30.000,00						
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
23101	Baumaßnahmen WSH Kindsbach								
1 Baumaßnahmen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €			80.000,00					
Gesamtausgaben:				80.000,00					
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133			78.000,00					
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €			2.000,00					
Gesamteinnahmen:				80.000,00					
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs-schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
Auszahlungen insgesamt:		687.000,00	255.500,00	328.000,00		248.000,00	248.000,00	248.000,00	
Einzahlungen insgesamt:		687.000,00	255.500,00	328.000,00		248.000,00	248.000,00	248.000,00	
Saldo Aus- und Einzahlungen insgesamt:			0,00						

Investitionen nach Buchungsstelle

Produkt									
Massnahme									
Kosten-/Finanzierungs-schlüssel	Bilanz- Konto	Frühere Jahre	Planjahr 2022	Planjahr 2023	VE 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Später
5390 BgA DSD									
1 GWG bis 1.000€									
7 Geringwertige Wirtschaftsgüter	049000 GWG bis 1.000€		600,00	800,00		800,00	800,00	800,00	
Gesamtausgaben:			600,00	800,00		800,00	800,00	800,00	
4 Umlaufvermögen	170120 Girokonto 991133		600,00	800,00		800,00	800,00	800,00	
Gesamteinnahmen:			600,00	800,00		800,00	800,00	800,00	
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
22108 Neubeschaffung PPK-MGB 240I									
9 Bewegliche Vermögensgegenstände	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		20.000,00	15.000,00		15.000,00	15.000,00		
Gesamtausgaben:			20.000,00	15.000,00		15.000,00	15.000,00		
4 Umlaufvermögen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		18.000,00	13.500,00		13.500,00	13.500,00		
5 Abschreibungen	040000 Betriebs- und Geschäftsausstattung über 1.000 €		2.000,00	1.500,00		1.500,00	1.500,00		
Gesamteinnahmen:			20.000,00	15.000,00		15.000,00	15.000,00		
Saldo Ausgaben und Einnahmen:									
Auszahlungen insgesamt:			20.600,00	15.800,00		15.800,00	15.800,00	800,00	
Einzahlungen insgesamt:			20.600,00	15.800,00		15.800,00	15.800,00	800,00	
Saldo Aus- und Einzahlungen insgesamt:									